

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 70 (1952)
Heft: 29

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 218 00
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto); — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarke: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 218 00
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris le taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Statistik der Handelsregistereintragen im Jahre 1951. Statistique des inscriptions au registre du commerce en 1951.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 140741—140751.
Gesch. betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für die schweizerische Bürsten- und Pinselindustrie. Requête concernant le contrat collectif de travail de l'industrie suisse des brosses et pinceaux. Domanda concernente il contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera delle spazzole e dei pennelli.
Elektrische Bahn Stansstad—Engelberg.
Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsordnung.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Frankreich: Regelung der Einfuhr. France: Réglementation de l'importation.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief vom 8. Februar 1916, im Betrage von Fr. 9000, haftend auf Grundbuch Aarau Nr. 864, Plan 78/1766, zu Lasten des Gantner-Schär Arnold, alt Sattlermeister, von und in Aarau wohnhaft gewesen, verstorben am 28. Juli 1951, als Schuldner.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird aufgefordert, ihn innert einem Jahr, d. h. bis zum 2. Februar 1953, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt würde. (W 125^a)

Aarau, den 30. Januar 1952.

Bezirksgericht.

Es wird vermisst: Schuldbrief für Fr. 6000 vom 14. November 1924, Belege Serie I/4199, zugunsten des Herrn Eugen Dubois sel., von La Chaux-de-Fonds und Le Locle, gewesener Zugführer, in Biel, Weidstrasse 17, lastend auf Biel-Grundbuch Nr. 5756 der Frau Andrée Rüfli, Tochter des Herrn Dubois, vorgenannt.

Der unbekannte Inhaber dieses Schuldbriefes wird aufgefordert, ihn innert der Frist eines Jahres, seit der ersten Publikation des Aufrufes, dem Richteramt I Biel vorzulegen, ansonst der Schuldbrief kraftlos erklärt wird. (W 130^a)

Biel, den 1. Februar 1952.

Der Gerichtspräsident I: Matter.

Mit Bewilligung der II. Zivilkammer des Obergerichts des Kantons Zürich vom 13. September 1951 wird hiermit der Inhaber des vermissten Schuldbriefes von Fr. 10 000, datiert den 9. Februar 1925, lastend auf den Liegenschaften Kataster Nrn. 1211 und 1212 in Oberrieden, Grundprotokoll Band 8, Seite 123, ursprünglicher Schuldner und Pfand Eigentümer Jakob Bickel, geb. 1865, a. Friedenstr. 1, Oberrieden, aufgefordert, den Titel innert einem Jahr, von heute an, auf der Gerichtskanzlei Horgen vorzulegen, ansonst der Schuldbrief nach Ablauf der Jahresfrist für kraftlos erklärt würde. (W 24^a)

Horgen, den 4. Oktober 1951.

Namens des Bezirksamtes Horgen, 2. Abteilung,
der Substitut: Dr. H. Urech.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der unbekannte Inhaber des dem Jean Bauder, Remonteur, in Villeret, gehörenden, am 26. Dezember 1935 ausgestellten und am 1. Januar 1951 rückzahlbaren Kassaschein (Bon de caisse au porteur) Nr. 3121 der Ersparnis-kasse Biel, von Fr. 5000, Zinsfuß 3%, ist durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nrn. 172, 173 und 175 vom 26., 27. und 30. Juli 1951 und im Amtsblatt des Kantons Bern Nr. 59 vom 31. Juli 1951 aufgefordert worden, den genannten Kassaschein innert der Frist von 6 Monaten, von der ersten Publikation an gerechnet, dem Richteramt I Biel vorzulegen, ansonst der Schein kraftlos erklärt würde.

Da die Vorlegung dieses Kassascheins bis heute nicht erfolgt ist, wird er hiermit als kraftlos erklärt. (W 131^a)

Biel, den 1. Februar 1952.

Der Gerichtspräsident I: Matter.

Nach erfolglosem Aufrufe hat das Obergericht des Kantons Zürich, auf Antrag des Bezirksamtes Winterthur, den vermissten, angeblich abbezahlten Schuldbrief von Fr. 6000, datiert 3. Juli 1893, am 10. Juni 1897 erhöht auf Fr. 11 000, lastend auf der Liegenschaft Kat. Nr. 2255 (früher Kat. Nr. 4648), Lindstrasse 24 in Winterthur, ursprünglicher Schuldner: Alfred Braschler, geb. 1871, Bäcker, Lindstrasse 24, in Winterthur; ursprünglicher Gläubiger: Heinrich Blatter-Hofmann, alt Stadtrat, Winterthur; letztbekannte Inhaberin: Schweizerische Volksbank in Winterthur, als kraftlos erklärt und dessen Löschung im Grundprotokoll angeordnet.

Winterthur, den 4. Februar 1952. (W 132^a)

Im Namen des Bezirksamtes Winterthur,
der Substitut: Dr. Brunner.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

1. Februar 1952. Vertrieb von Warengutscheinen usw.

Basol-Vertriebs A.G. (Basol Distribution Corporation), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. Januar 1952 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Vertrieb von Gutscheinen für den Bezug von Waren unter dem Namen «Basol» (Basol-Warenbezugs-Gutscheine; Basol-Certificates). Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Hermann Witzum, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Freiestrasse 84, in Zürich 7.

1. Februar 1952.

Ferrochemie A. G., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. Januar 1952 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Herstellung und den Vertrieb ferrochemischer Produkte im In- und Ausland. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und zerfällt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Dr. Hermann Witzum, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Stauffacherstrasse 28 in Zürich 4 (bei Dr. H.-Witzum).

1. Februar 1952.

Schweizerische Volksbank, Zürich, Zweigniederlassung in Zürich 1;
Schweizerische Volksbank, Dietikon, Zweigniederlassung in Dietikon;
Schweizerische Volksbank, Thalwil, Zweigniederlassung in Thalwil;
Schweizerische Volksbank, Zweigniederlassung in Wädenswil;
Schweizerische Volksbank, Helvetiaplatz, Zürich, Zweigniederlassung in Zürich 4 (diese alle SHAB. Nr. 21 vom 26. Januar 1951, Seite 217), Genossenschaft mit Hauptsitz unter der Firma «Schweizerische Volksbank» in Bern. Die Prokuren von Walter Uehlinger, Jean Stöckli, Paul Hürlimann, Jakob Widmer-Burtscher, Hans Leuenberger und Friedrich Gut sind erloschen. Louis Allamand, Direktor, ist auch Bürger von Zürich. Jakob Lienhart ist nicht mehr stellvertretender Direktor, sondern Direktor. Gottlieb Rüeger ist nicht mehr Vizedirektor, sondern stellvertretender Direktor. Zu Vizedirektoren sind ernannt worden Dr. iur. Peter Hug und Ernst Truttmann. Sie führen nicht mehr Kollektivprokura, sondern Kollektivunterschrift zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Niederlassung Zürich und die ihr unterstellten Agenturen. Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis der Niederlassung Zürich und die ihr unterstellten Agenturen, ist erteilt an Bernhard Schuler, von Zürich, in Meilen; Max Häfliger, von Aarau, in Zürich, und Walter Meier, von und in Zürich.

1. Februar 1952.

Verband der Genossenschaften Schweizerischer Plattengeschäfte, in Zürich 1, Genossenschafts-Verband (SHAB. Nr. 282 vom 2. Dezember 1947, Seite 3567). Die Delegiertenversammlung vom 5. Mai 1951 hat die Statuten abgeändert. Die eintragungspflichtigen Tatsachen werden dadurch nicht berührt. Dr. Otto F. Rascher, Kurt Sponagel, Emanuel Faesch, Jakob Huber-Bolleter und Eugen Jeuch sind aus dem Zentralvorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Adolf Rychner ist nun Vizepräsident des Zentralvorstandes. Neu sind in den Zentralvorstand gewählt worden Ernst Grüninger, von und in Basel; Albert Lang, von Zeglingen (Basel-Landschaft), in Zürich; Peter Tobias Sponagel, von Zürich, in Thalwil; Max Noldin, von und in Zürich; Marcel Godat, von Les Bois (Jura bernois), in Lausanne, und Dr. Gaston Michel, von und in Freiburg. Die Mitglieder des Zentralvorstandes führen Kollektivunterschrift zu zweien.

1. Februar 1952. Geräte für Haushalt und Gewerbe.

Vitessa G.m.b.H., in Winterthur 4 (SHAB. Nr. 291 vom 12. Dezember 1950, Seite 3178), Herstellung von Geräten für Haushalt und Gewerbe usw. Die Gesellschafterversammlung vom 17. Dezember 1951 hat die Statuten abgeändert. Heinrich Zwicky ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Seine Stammeinlage im Betrage von Fr. 2000 ist von dem Gesellschafter Gottlieb Plüss übernommen worden, so dass dessen Stammeinlage nun Fr. 15 000 beträgt.

1. Februar 1952. Autotransporte usw.

Perauto-G.m.b.H., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1950, Seite 1149), Autotransportbetriebe usw. Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 12. Dezember 1951 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Das Vermögen ist nach Angabe der Beteiligten liquidiert. Die Löschung der Firma kann mangels Zustimmung der Eidg. Steuerverwaltung und der Wehrstenerverwaltung des Kantons Zürich noch nicht erfolgen.

1. Februar 1952.

Gesellschaft für Bankrevisionen (Société pour révisions bancaires) (Società per revisioni bancarie) (Bankers' Auditing Company Limited), in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 241 vom 15. Oktober 1951, Seite 2550). Der Prokurist Anselm Tobler wohnt in Zürich.

1. Februar 1952. Autopolsterüberzüge usw.

Martin Zimmermann & Cie., in Zürich 6, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1951, Seite 1882). Autopolsterüberzüge usw. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Martin Zimmermann wohnt in Zürich 10.

1. Februar 1952. Sportkleider.

Joseph Foery, in Zürich (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1945, Seite 2162), Sportkleiderfabrik. Einzelprokura ist erteilt an Germaine Föry, von Grenchen, in Zürich.

1. Februar 1952. Sanitäre Apparate usw.
Hans U. Bosshard (HUB), in Zürich (SHAB. Nr. 257 vom 2. November 1949, Seite 2843), sanitäre Apparate usw. Die Prokura von Ernst Wettstein ist erloschen.

1. Februar 1952. Waren aller Art usw.
Werner Billeter, in Hombrichtikon (SHAB. Nr. 52 vom 3. März 1949, Seite 594), Waren verschiedener Art, insbesondere Haushaltsartikeln. Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

1. Februar 1952. Papierwaren usw.
CAVIT Produkte A.G., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 84 vom 12. April 1951, Seite 890), Papierwaren usw. Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Lachen (Schwyz) (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1952, Seite 204) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

1. Februar 1952. Karton- und Blechemballagen.
Fischer Söhne, in Dietikon. Unter dieser Firma sind Hans Fischer und Paul Fischer, beide von und in Dietikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1951 ihren Anfang genommen hat. Einzelprokura ist erteilt an Alois Fischer, von und in Dietikon. Fabrikation und Vertrieb von Karton- und Blechemballagen aller Art. Malerstrasse 14.

1. Februar 1952. Maschinen u. Bedarfsartikel für das Metzgereigewerbe.
Ernst Elsenhans, in Zürich (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1946, Seite 2806), Maschinen und Bedarfsartikel für das Metzgereigewerbe. Diese Firma ist infolge Wegzuges des Firmeninhabers erloschen.

1. Februar 1952. Metzgerei.
E. Weber, in Wetzikon (SHAB. Nr. 287 vom 20. November 1907, Seite 1982), Metzgerei. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Kollektivgesellschaft «Gebr. Weber», in Wetzikon, erloschen.

1. Februar 1952. Metzgerei, Würsterei.
Gebr. Weber, in Wetzikon. Unter dieser Firma sind Robert Weber-Preisig und Eugen Weber, beide von und in Wetzikon, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1952 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «E. Weber», in Wetzikon, übernommen hat. Metzgerei und Würsterei. An der Usterstrasse.

Bern — Berne — Berna.
Bureau de Delémont

1^{er} février 1952.

Caisse de crédit mutuel de Rebeuvelier, à Rebeuvelier, société coopérative (FOSC. du 3 juin 1948, N° 127, page 1542). Dans son assemblée générale ordinaire du 17 février 1951, la société a pris acte de la démission de Joseph Eggenschwyler, secrétaire, dont la signature est éteinte. Amédée Schaller, de et à Rebeuvelier, membre du comité de direction, est nommé secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président ou du secrétaire.

Bureau Fraubrunnen

1. Februar 1952.

Mostereigenossenschaft Jegenstorf und Umgebung, in Jegenstorf (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1947, Seite 1843). Aus der Verwaltung sind ausgeschieden der Präsident Jakob Zweacher, der Vizepräsident Fritz Junker und der Sekretär Hans Iseli: ihre Unterschriften sind erloschen. Es sind neu in die Verwaltung gewählt worden: als Präsident: Hermann Weyeneth, von Nennigkofen, in Jegenstorf; als Vizepräsident: Jakob Iseli-Iseli, von und in Jegenstorf; als Sekretär: Hans Bütikofer, von Zuzwil (Bern), in Jegenstorf. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Saanen

1. Februar 1952. Früchte, Gemüse.

Paul Blum, in Saanen. Inhaber dieser Firma ist Paul Blum, von und in Saanen. Früchte- und Gemüsehandlung.

Luzern — Lucerne — Lucerna

31. Januar 1952. Autokühler.

Karl Fischer & Co., in Luzern, Fabrikation und Reparatur von Autokühlern (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1951, Seite 944). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Umwandlung in eine Aktiengesellschaft aufgelöst; sie ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neu gegründete Firma «Resa A.G.», in Luzern.

31. Januar 1952. Autokühler usw.

Resa A.G. (Resa S.A.), in Luzern. Laut öffentlicher Urkunde vom 29. Januar 1952 und Statuten vom 5. Dezember 1951 wurde unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft gegründet. Sie bezweckt die Fortführung der bisher unter der Kollektivgesellschaft «Karl Fischer & Co.», in Luzern, betriebenen Autokühlerwerkstätte sowie die Herstellung von und den Handel mit Kühlern für Verbrennungsmotoren, technischen Apparaten, den Betrieb einer Apparate-Spenglerei, Herstellung von Schalldämpfern und ähnlichen Produkten, Durchführung von Reparaturen auf diesen Gebieten. Sie kann sich an Unternehmungen der gleichen Art beteiligen. Laut Scheinlagevertrag vom 29. Januar 1952 und Bilanz per 31. Dezember 1951 sowie vom gleichen Tag datierten Inventar übernimmt die Aktiengesellschaft von der Firma «Karl Fischer & Co.», in Luzern, die Aktiven und Passiven und zwar betragen die Aktiven (Kassa, Postscheck, Wertschriften, Bank, Debitoren, Waren- und andere Vorräte, transitorische Aktiven, diverse Debitoren, Maschinen, Werkzeuge, Mobilien, Geschäftswert) Fr. 238 650.90 und die Passiven (Kreditoren, Schuldwechsel, Depots, verschiedene Darlehen) Fr. 134 425.43. Die Uebernahme erfolgt zum Preise von Fr. 104 225.47, welche durch Ueberlassung von 110 zu 85% liberierten Aktien zu Fr. 1000 an Zahlungs Statt beglichen werden, unter gleichzeitiger Anerkennung einer Schuld der Gesellschaft im Betrage von Fr. 10 725.47. Ausserdem erfolgt eine Verrechnung mit auf der Passivseite der Bilanz enthaltenen Darlehensforderungen im Betrage von Fr. 76 500, die durch Uebernahme von 90 Aktien zu Fr. 1000, mit 85% liberiert, beglichen werden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 200 000, zerfallend in 200 durch Apports und Verrechnung zu 85% liberierte Namensaktien zu Fr. 1000. Das Aktienkapital ist mit Fr. 170 000 liberiert. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen mit eingeschriebenem Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Ihm gehören an: Karl Egli-Waller, von Hinwil (Zürich), in Luzern, Präsident und Geschäftsführer; Alfred Roos, von Wollhusen, in Buttisholz; Josef Stutz, von Luzern und Sarrenstorf (Aargau), in Ebikon. Die Genannten zeichnen kollektiv und zwar jeweiligen Karl Egli-Waller in Verbindung mit einem andern Mitglied des Verwaltungsrates. Geschäftsdomizil: Werkhofstrasse 12.

31. Januar 1952. Säge- und Hobelwerk, Schindeln usw.

Jos. Bucher's Erben, in Escholzmatt (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1946, Seite 2683). Der Gesellschafter Josef Bucher ist nun volljährig und führt ebenfalls Einzelunterschrift. Die Gesellschafterin Frieda Bucher heisst infolge

Verheiratung Frieda Suter geb. Bucher, ist Bürgerin von Zug und wohnt in Schwyz. Der Ehemann hat seine Zustimmung gegeben. Die Firma verzeigt als Geschäftsnatur: Säge- und Hobelwerk, Holzhandlung, Schindelfabrikation, Handel mit Bedachungsmaterialien, Import und Export von Schnitt- und Rundholz.

31. Januar 1952. Landesprodukte usw.

J. Burkart A.G., in Luzern, Handel mit Landesprodukten aller Art usw. (SHAB. Nr. 190 vom 16. August 1949, Seite 2158). Laut öffentlicher Urkunde vom 20. Dezember 1951 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Sie ist nach beendeter Liquidation erloschen.

31. Januar 1952. Liegenschaften.

Fribag Luzern, in Luzern, An- und Verkauf sowie Verwaltung von Liegenschaften usw., Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 167 vom 21. Juli 1947, Seite 2055). Walter Abegglen und Werner Burri sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen. Einziges Mitglied ist der bisherige Verwaltungsratspräsident Franz J. Frick; dessen Kollektivunterschrift wurde in Einzelzeichnung umgewandelt.

31. Januar 1952. Maschinenrevisionen usw.

M. Hammer, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Martin Hammer-Arnold, von Schwarzenberg und Kriens, in Luzern. An seine Ehefrau Louise Hammer geb. Arnold, von Schwarzenberg und Kriens, in Luzern, ist Einzelprokura erteilt. Richt-Service, Maschinenrevisionen, Anfertigung von Bestandteilen für das Autogewerbe, Reparaturen von Druckerei- und Baumaschinen, Anfertigung und Verkauf von ICO-Elektro-Doppelschleifmaschinen. Moosmattstrasse Nr. 20 b.

31. Januar 1952.

Konsumgenossenschaft Beromünster, in Beromünster (SHAB. Nr. 244 vom 17. Oktober 1944, Seite 2302). Robert Studer ist aus dem Vorstand ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Neuer Präsident ist Paul Böllenrueher, von und in Beromünster. Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv.

31. Januar 1952. Elektrotechnische Artikel.

Tramut GmbH., in Luzern, elektrotechnische Artikel (SHAB. Nr. 128 vom 3. Juni 1949, Seite 1496). Diese Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat ihren Sitz nach Zürich verlegt (SHAB. Nr. 24 vom 28. Januar 1952, Seite 284); sie wird daher von Amtes wegen im Handelsregister des Kantons Luzern gestrichen.

31. Januar 1952. Lederwaren.

Al. Dahinden, in Weggis. Inhaber dieser Firma ist Alois Dahinden, von und in Weggis. Fabrikation von und Handel mit Lederwaren.

31. Januar 1952. Restaurant.

Kaspar Lustenberger, in Luzern, Restaurant «Pilatus» usw. (SHAB. Nr. 223 vom 25. September 1942, Seite 2166). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «Frau Anna Lustenberger-Schmid», in Luzern.

31. Januar 1952. Restaurant.

Frau Anna Lustenberger-Schmid, in Luzern. Inhaberin dieser Firma ist Witwe Anna Lustenberger geb. Schmid, von Entlebuch, in Luzern. Sie hat auf den 10. Dezember 1951 Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Kaspar Lustenberger», in Luzern, übernommen. Restaurant «Pilatus». Obergundstrasse 7.

Uri — Uri — Uri

31. Januar 1952. Bauunternehmung.

E. Walker & Gamma, in Wassen. Ernst Walker und Friedrich Gamma, beide von und in Wassen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1952 begonnen hat. Einzig der Gesellschafter Ernst Walker ist unterschriftsberechtigt. Bauunternehmung in Hoch- und Tiefbau.

Glarus — Glaris — Glarona

1. Februar 1952. Autos, Motoren usw.

H. Trümpp, in Glarus, Handel mit Automobilen, Motoren und Bestandteilen (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1946, Seite 3599). Diese Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

1. Februar 1952. Wertschriften, Beteiligungen usw.

FERNANO A.-G., in Glarus, Erwerb und Verwaltung von Wertschriften und Beteiligungen in irgendwelcher Form (SHAB. Nr. 66 vom 19. März 1948, Seite 799). Neu in den Verwaltungsrat wurde gewählt: Raymond Needham, britischer Staatsangehöriger, in Tunbridge Wells (England). Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau d'Estavayer-le-Lac

1^{er} février 1952. Denrées coloniales, vins, liqueurs, etc.

Marcel Villerot, à Estavayer-le-Lac, denrées coloniales, vins et liqueurs, droguerie industrielle, confection, chaussures, chapellerie, verrerie, vaisselle (FOSC. du 21 décembre 1939, page 2535). La raison est radiée par suite de remise de l'exploitation.

Bureau de Fribourg

1^{er} février 1952.

Société immobilière Mon Réve S.A., à Fribourg. Par acte authentique du 26 janvier 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente d'immeubles en Suisse, leur exploitation ou leur gérance. La société pourra s'occuper de toutes opérations commerciales, financières ou immobilières s'y rapportant. La société acquerra notamment pour le prix de 180 000 fr. les immeubles désignés sous les art. 2546 et 2547 du registre foncier de Fribourg, dénommés «rue Vogt» et «Champ des Cibles» d'une contenance de 3091 m², taxés 39 106 fr. les fonds et 60 000 fr. le bâtiment. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 10 actions, au porteur, de 5000 fr. chacune, entièrement libéré. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par une seule insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce ou par écrit, en tant que les actionnaires sont connus. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Est élu administrateur unique: Max Muller, de Cressier sur Morat, à Fribourg, lequel engagera la société par sa signature individuelle. Siège de la société: Pérolles 30, Régie Aellen S.A.

1^{er} février 1952.

Société immobilière Beaulieu S.A., à Fribourg. Par acte authentique du 26 janvier 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat et la vente d'immeubles en Suisse, leur exploitation ou leur gérance. La société pourra s'occuper de toutes opérations commerciales, financières ou immobilières s'y rapportant. La société acquerra notamment pour le prix de 100 000 fr. l'immeuble désigné sous l'art. 4599 du registre foncier de la commune de Fribourg, dénommé «rue

Vogt, d'une superficie totale de 1580 m² et taxé au fonds de 15 000 fr. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 10 actions, au porteur, de 5000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par une seule insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce ou par écrit, en tant que les actionnaires sont connus. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Est élu administrateur unique: Max Muller, de Cressier sur Mojat, à Fribourg, lequel engagera la société par sa signature individuelle. Siège de la société: Pérolles 30. Régie Aellen S. A.

1^{er} février 1952.

Société Financière Finalpi, à Fribourg, société anonyme (FOSC. du 7 septembre 1951, N° 209, page 2246). Rodolphe Suter, de Kolliken (Argovie), à Nyon, est élu directeur. Il signera collectivement avec l'un des administrateurs.

2 février 1952.

Stuag entreprise suisse de construction de routes et de travaux publics S.A., succursale de Fribourg (FOSC. du 20 août 1951, N° 193, page 2095), avec siège principal à Berne. La signature du fondé de procuration Maurice Challandes est éteinte. La société a nommé fondé de procuration pour la succursale de Fribourg et limité à celle-ci: Edouard Bruttin, de Sion, à Lausanne. Il signera collectivement à deux avec les personnes déjà autorisées à signer pour la succursale.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

31. Janvier 1952. Wirtschaft.

Hans Kirchhofer, «Zum Sternem», in Biberist. Inhaber dieser Einzel-firma ist Hans Kirchhofer, von Trub (Bern), in Biberist. Wirtschaftsbetrieb. Hauptstrasse 286.

Bureau Olten-Gösgen

31. Janvier 1952.

UNION Schweizerische Einkaufs-Gesellschaft Olten USEGO, in Olten, Genossenschaft (SHAB. Nr. 305 vom 31. Dezember 1951, Seite 3255). Zu Prokuristen wurden ernannt: Alois Amstutz, von Küssnacht (Schwyz), und Josef Demund, von Trun (Graubünden), beide in Olten. Sie zeichnen kollektiv unter sich oder je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

31. Janvier 1952.

Handels-Genossenschaft des Schweiz. Hafnermeister-Verbandes (S. H. V.), in Olten (SHAB. Nr. 11 vom 15. Januar 1948, Seite 132). Ernst Baldeuweg ist nicht mehr Präsident, bleibt jedoch noch Mitglied der Verwaltung; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident ist nun Max Schuppli, bisher Vizepräsident. Neu wurde als Mitglied der Verwaltung und zugleich Vizepräsident gewählt: Josef Gottlieb Buck, von St. Gallen-Tablat, in St. Gallen. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet je kollektiv mit dem Verwalter.

1. Februar 1952. Hoch- und Tiefbau usw.

Cervi & Sohn, in Winznau. Ermete Cervi und Umberto Cervi, beide italienische Staatsangehörige, in Winznau, haben unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft gegründet, welche am 1. Januar 1952 begonnen hat. Hoch- und Tiefbau. Handel mit Baumaterialien.

1. Februar 1952. Bodenbeläge, Baustoffe usw.

O. Meissner & Cie., in Olten. Otto Meissner, von Aeschi (Solothurn), und Gottlieb Müller, von Oftringen, beide in Olten, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1952 begonnen hat. Herstellung und Vertrieb von Bodenbelägen aller Art. Erstellung von Unterlags- und Isolierböden. Handel mit Baustoffen. Klarastrasse 38.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

23. Januar 1952. Chemisch-pharmazeutische Produkte usw.

Klaridol G.m.b.H. (Claridol s. à r. l.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 7. Januar 1952 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von chemisch-pharmazeutischen und chemisch-technischen Produkten sowie Tätigkeit aller damit in Zusammenhang stehenden Geschäfte. Sie kann sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen. Das Stammkapital beträgt Fr. 21 000. Gesellschafter sind: Hans Giger, von Gontenschwil, mit einer Stammeinlage von Fr. 16 000; Dr. Edgar Goetschel, von Basel, mit einer Stammeinlage von Fr. 3000, und Dr. Israel Samuel Spieler, Bürger von Israel, mit einer Stammeinlage von Fr. 2000, alle in Basel. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer sind die Gesellschafter Hans Giger und Dr. Edgar Goetschel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: St.-Jakobs-Strasse 3.

28. Januar 1952. Pharmazeutische und chemische Produkte.

Vick Products Inc., (Delaware USA), Branch Basel, in Basel. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft «Vick Products Inc.», in Wilmington (Delaware USA), welche am 4. Februar 1932 gegründet wurde, eine Zweigniederlassung in Basel errichtet. Die ursprünglichen Statuten der Gesellschaft vom 4. Februar 1932 wurden am 30. Dezember 1935, und 17. November 1947 geändert. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit pharmazeutischen und chemischen Produkten. Die Gesellschaft hat 1500 Aktien ohne Nennwert ausgegeben; das einbezahlte Kapital beträgt 125 000 USA-Dollars. Die Organe der Gesellschaft sind ein Verwaltungsrat von mindestens drei und ein Direktorium von mindestens drei Personen. Der Verwaltungsrat besteht aus: Edward P. Anderson, Präsident, Grover B. Mc Clure, Jr., Sherwood E. Silliman, Robert R. Dunning. Das Direktorium besteht aus Edward P. Anderson, Grover B. Mc Clure, Jr., Sherwood E. Silliman, John D. Nelson, William Watson und Joseph W. Roberts, alle Bürger der USA, in New York, mit Ausnahme von Joseph Roberts, der in Wilmington wohnt. Die Mitglieder des Direktoriums führen Einzelunterschrift für den Hauptsitz. Für die Zweigniederlassung führen Einzelunterschrift: Dr. Leo Fromer-Im Obersteg und Hans Grether-Leemann, beide von und in Basel. Domizil: Wallstrasse 14.

31. Januar 1952.

Aktiengesellschaft für Hypothekenverkehr (Aghyp), in Basel (SHAB. Nr. 180 vom 5. August 1947, Seite 2241). In den Generalversammlungen vom 22. Dezember 1951 und 26. Januar 1952 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 300 000 wurde im Sinne von Art. 735 OR durch Abschreibung des Nennwertes der bisherigen 3000 Aktien von Fr. 100 auf Fr. 35 herabgesetzt auf Fr. 105 000 und durch Ausgabe von 200 neuen Aktien zu Fr. 350 erhöht auf Fr. 175 000, eingeteilt in 3000 Aktien zu Fr. 35 und 200 Aktien zu Fr. 350, alle auf den Inhaber lautend und voll einbezahlt. In den Verwaltungsrat wurden gewählt Fritz Hack, deutscher Staatsangehöriger, in Müllheim (Baden), und Robert Maier, von und in Basel. Das bisherige Verwaltungsratsmitglied Dr. Peter Ronus ist nun Präsident.

31. Januar 1952.

Kyknos-Immobilien A. G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 28. Januar 1952 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Ankauf und Verkauf, die Erstellung von Liegenschaften und deren Verwaltung sowie die Beteiligung an anderen Immobilien-Gesellschaften. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehören an:

Emil Junker-Muchenberger, von St. Gallen, in Riehen, Präsident; Fritz Rikkenbacher-Sommer, von und in Basel, und Heinrich Diggelmann-Hagen, von Fischenthal, in Basel. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Bachlettenstrasse 75.

31. Januar 1952. Farben, Lacke usw.

E. Mosberger, in Basel, Fabrikation von und Handel mit Farben und Lacken (SHAB. Nr. 261 vom 7. November 1949, Seite 2892). Die Einzel-firma wird nach Schluss des Konkursverfahrens von Amtes wegen gelöscht.

31. Januar 1952. Vertretungen.

Jean Ruutz, in Basel. Inhaber dieser Einzel-firma ist Hans Heinrich Ruutz, von und in Basel. Vertretungen aller Art. Steinenvorstadt 71.

31. Januar 1952. Beteiligungen usw.

Aligena Aktiengesellschaft, in Basel, Tätigkeit jeder Art auf dem Gebiet der Lebensmittel, pharmazeutischen Artikeln usw. (SHAB. Nr. 66 vom 21. März 1950, Seite 748). In der Generalversammlung vom 24. Januar 1952 wurden die Statuten geändert. Die Gesellschaft bezweckt nun die Tätigkeit jeder Art auf dem Gebiete der chemischen Industrie, insbesondere mittels Beteiligungen. Sie kann alle Geschäfte tätigen, welche diesem Zweck förderlich sein können. Die bisherigen Namenaktien wurden in Inhaberaktien umgewandelt.

31. Januar 1952. Wollwatten usw.

Ernst Hagius, in Basel, Wollwatten-Grosshandel usw. (SHAB. Nr. 2 vom 4. Januar 1944, Seite 16). Ueber den Inhaber dieser Einzel-firma wurde am 18. Januar 1952 der Konkurs erkannt.

31. Januar 1952. Gipsergeschäft.

Vogt-Goepfert Aktiengesellschaft, in Basel, Gipsergeschäft (SHAB. Nr. 118 vom 24. Mai 1941, Seite 1436). Neues Domizil: Gundeldingerstrasse Nr. 176.

31. Januar 1952.

Hirt & Kohler, Schrauben- & Mutterfabrik Citovis, in Basel (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1933, Seite 2898). Die Kollektivgesellschaft hat den Sitz nach Reinach (Basel-Landschaft) verlegt (SHAB. Nr. 19 vom 24. Januar 1952, Seite 220) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

31. Januar 1952. Stilmöbel usw.

Arts et Styles, Isenrich & Co, in Basel. August Isenrich-Kammerer, von Wuppenau, und Friedrich Metz, von Affoltern a. A., beide in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Februar 1952 beginnt. Handel mit Stilmöbeln und Kunstgegenständen. Elisabethenstrasse 54.

1. Februar 1952. Bankgeschäfte usw.

Labhardt & Co, in Basel, Bank- und Kommissionsgeschäfte, Vermögensverwaltungen (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1950, Seite 1077). Aus der Kommanditgesellschaft ist der Kommanditär Alfred Iselin ausgeschieden, seine Kommandite von Fr. 10 000 und seine Prokura sind erloschen.

1. Februar 1952. Immobilien.

Cornus G. m. b. H., in Basel, Erwerb einer Landparzelle an der Güterstrasse usw. (SHAB. Nr. 263 vom 10. November 1947, Seite 3224). In der Generalversammlung vom 28. Januar 1952 wurden die Statuten geändert. Die «Emba-Holding A.G.», in Zug ist nicht mehr Gesellschafterin. Ihr Stammanteil von Fr. 45 000 ist übergegangen an den neuen Gesellschafter Hermann Kiefer-Linder, von und in Basel. Er ist zugleich Geschäftsführer mit Einzelunterschrift.

1. Februar 1952. Sanitätsgeschäft.

Möschinger, in Basel, Sanitätsgeschäft usw. (SHAB. Nr. 82 vom 8. April 1946, Seite 1073). Die Einzel-firma ist infolge Geschäftsüberganges erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzel-firma «Möschinger, Inhaber A. Brenneisen», in Basel.

1. Februar 1952. Sanitätsgeschäft usw.

Möschinger, Inhaber A. Brenneisen, in Basel. Inhaber dieser Einzel-firma ist Arthur Brenneisen-Gläser, von und in Basel. Einzelprokura wird erteilt an Dora Brenneisen-Gläser, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Einzel-firma «Möschinger», in Basel. Sanitätsgeschäft, Kautschuk- und Guttaperchafabrikate zu chirurgischen und technischen Zwecken. Fabrikation der Doehardt'schen Therapogenprodukte. Spalenberg 6.

1. Februar 1952.

Kurheim Waldegg, in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1951, Seite 28). In der Generalversammlung vom 29. Mai 1951 wurden die Statuten geändert. Der Zweck wird nun umschrieben: Erwerb und Betrieb des Rheumakurheimes Waldegg, in Buus. Es werden nun Anteilscheine zu Fr. 500 ausgegeben.

1. Februar 1952.

Tubag A.G. für Metallverarbeitung, in Basel (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1951, Seite 3152). Prokura wurde erteilt an Dr. Hans Bischof-Fuchs, von Pfungen, in Basel. Er zeichnet zu zweien.

1. Februar 1952. Holz usw.

Braun-Brüning & Co Aktiengesellschaft, in Basel, Handel mit Holz usw. (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1951, Seite 1448). Die Prokura des Otto Hauser ist erloschen.

1. Februar 1952. Wandbekleidungen usw.

Salubra A. G., in Basel, Fabrikation und Verkauf von Wandbekleidungen usw. (SHAB. Nr. 248 vom 23. Oktober 1950, Seite 2699). Einzelprokura wurde erteilt an Paul Bächle-Wiedmann, von und in Basel.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea Campagna

31. Januar 1952. Taxibetrieb.

Eugen Weiss-Hunziker, in Allschwil, Taxibetrieb (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1950, Seite 2576). Der Bezirksgerichtspräsident zu Arlesheim hat am 14. Januar 1952 über den Firmainhaber den Konkurs erkannt.

31. Januar 1952. Gipsergeschäft.

Karl Jauslin-Haslebacher, in Muttenz. Inhaber dieser Einzel-firma ist Karl Jauslin-Haslebacher, von und in Muttenz. Gipsergeschäft. Dorfmatstrasse 3. 31. Januar 1952. Gasthof usw.

O. Bircher-Heiniger, in Pratteln. Inhaber dieser Einzel-firma ist Oskar Bircher-Heiniger, von Einsiedeln (Schwyz), in Pratteln. Landgasthof «Zum Ochsen» und Speiserestaurant mit Saalbetrieb. Hauptstrasse 54.

31. Januar 1952. Maschinen.

E. Schäfer & Co., in Binningen. Unter dieser Firma besteht eine Kommanditgesellschaft, die am 1. Februar 1952 beginnt und Aktiven und Passiven des bisherigen Geschäftes «O. Müller», in Basel, übernimmt. Einziger unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Emil Schäfer-Zimmerli, von Seltisberg, in Binningen. Kommanditär mit Fr. 5000 (= Aktienüberschuss des bisherigen Geschäftes «O. Müller») ist Otto Müller-Thesler, von Binningen, in Basel. Diesem wird Einzelprokura erteilt. Maschinenhandel. Schweissbergweg 18.

31. Januar 1952. Lebensmittel.

Evo A. G., in Muttenz, Handel mit Lebensmitteln usw. (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1947, Seite 2280). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 9. Januar 1952 wurde die Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma kann aber wegen Einspruchs der Eidgenössischen Steuerverwaltung noch nicht gestrichen werden.

31. Januar 1952. **Chemische Produkte.**
Geigy-Werke Schweiherhalle A.G. (Usines Geigy Schweiherhalle S.A.), in Schweiherhalle, Gemeinde Muttentz (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1951, Seite 675), Fabrikation und Vertrieb von chemischen Produkten usw. Emil Stalder, von Basel, in Riehen, ist zum Prokuristen ernannt worden. Er zeichnet mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten zu zweien.

31. Januar 1952.
Mass-Corset G.m.b.H. (Corset sur mesure S. à r. l.), in Allschwil (SHAB. Nr. 194 vom 21. August 1947, Seite 2416). Max Oppenheimer ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Seine Stammlinie von Fr. 1000 ist an den neuen Gesellschafter Walter Becker-Brehm, von und in Basel, übergegangen. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Gesellschafterversammlung vom 18. Dezember 1951 wurden die Statuten entsprechend geändert.

31. Januar 1952.
Wohnbaugenossenschaft Allschwil, in Allschwil (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1949, Seite 432). Diese Genossenschaft hat sich aufgelöst. In der Generalversammlung vom 9. April 1951 wurde festgestellt, dass die Liquidation durchgeführt ist. Die Firma kann infolge Einspruchs der Eidgenössischen Steuerverwaltung noch nicht gelöscht werden.

31. Januar 1952.
Konsumverein Frenkendorf-Füllinsdorf, in Frenkendorf (SHAB. Nr. 306 vom 29. Dezember 1944, Seite 2888). In der Generalversammlung vom 10. September 1951 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die Genossenschaft bezweckt die Förderung der sozialen Wohlfahrt und Verbesserung der Lebenshaltung ihrer Mitglieder auf dem Wege genossenschaftlicher Selbsthilfe. Die Bekanntmachungen erfolgen durch das Verbandsorgan « Genossenschaft ». Die vom Gesetz vorgeschriebenen Bekanntmachungen werden ausserdem im Schweizerischen Handelsamtsblatt veröffentlicht. Aus dem aus 11 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Karl Häring-Lander, Präsident, Jakob Gysin-Eymann, Vizepräsident, Rudolf Plattner-Roth, Aktuar, deren Unterschriften sind erloschen. An ihre Stelle sind gewählt worden: Adolf Schaffner-Meyer, von Wintersingen, in Füllinsdorf, als Präsident (bisher Beisitzer); Ernst Strub-Meyer, von Arisdorf, in Frenkendorf, als Vizepräsident, und Hansruedy Martin-Martin, von und in Frenkendorf, als Aktuar. Der Präsident, der Vizepräsident, der Aktuar und der Verwalter Arthur Fallab-Altermatt (bisher) zeichnen unter sich je kollektiv zu zweien.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

31. Januar 1952. **Speditionen usw.**
Aktiengesellschaft Danzas & Cie, Zweigniederlassung in Schaffhausen, Speditionsgeschäft usw. (SHAB. Nr. 51 vom 2. März 1950, Seite 579), mit Hauptsitz in Basel. Ernst Bischofberger, bisher Delegierter, wurde zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates ernannt. Zu Mitgliedern der Zentraldirektion, mit Kollektivunterschrift für das Gesamtunternehmen, wurden ernannt: Albert Fintschin, von Safien, und Hans Hatt, von Basel, beide in Basel. Der bisherige Vizedirektor Heinrich Stamm wurde zum Direktor ernannt. Er zeichnet wie bisher mit Einzelunterschrift für die Filiale Schaffhausen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

31. Januar 1952. **Metzgerei, Wirtschaft.**
Hans Sauter, in Schönholzerswilten. Firmeninhaber ist Hans Sauter, von Ermatingen, in Schönholzerswilten. Metzgerei und Wirtschaft « Zum Ochsen ».
 31. Januar 1952. **Buchhaltungen, Revisionen usw.**
Fred. J. Reinhard, in Kreuzlingen, Buchhaltungs-, Revisions- und Treuhand-bureau (SHAB. Nr. 63 vom 16. März 1949, Seite 717). Das Geschäftslokal befindet sich nun an der Bahnhofstrasse 31.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

31 gennaio 1952. **Comestibili.**
Mlnotti Maria, in Bellinzona, comestibili (FUSC. del 16 febbraio 1926, N° 38, pagina 285). Questa ditta è cancellata per cessazione del commercio.

Ufficio di Lugano

31 gennaio 1952. **Scambi commerciali, ecc.**
Westropa S.A., in Lugano, scambi commerciali, ecc. (FUSC. del 27 ottobre 1950, N° 252, pagina 2740). Nuovo recapito: via Cattedrale 15.

1° febbraio 1952.
Finanzlarla e di Gerenza S.A. « Flnager », in Lugano. Con atto pubblico e statuti del 16 gennaio 1952 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo di svolgere in proprio e per conto di terzi tutte le operazioni finanziarie e di banca, con esclusione della pubblica raccolta di depositi di capitali, di collaborare e partecipare sotto qualsiasi forma ad imprese commerciali, industriali, mobiliari ed immobiliari nonché la partecipazione ad imprese di navigazione, la compra-vendita, il noleggio e il rineggio di navi in proprio e per conti di terzi. Il capitale sociale è di 500 000 fr., diviso in 1000 azioni, al portatore, da 500 fr. ciascuna, completamente liberate. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio e la comunicazione agli azionisti, se noti, a mezzo lettera raccomandata. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione, composto da uno a sette membri, attualmente da cinque che sono Giuseppe Paolini fu Umberto, di nazionalità italiana, in Melide, presidente; Carlo Viscardi fu Giovanni, da San Vittore, in Lugano, vicepresidente, D^r Vittorio Cornaro di Giovanni, di nazionalità italiana, in Castagnola, amministratore-delegato; D^r Franco Vannotti fu Ernesto, da Bedigliora, in Lugano, segretario, e Bernardo Caverzasio fu Achille, da Coldrerio, in Mendrisio, membro. La società è impegnata dalla firma collettiva di due amministratori. Recapito: via Canova 1.

1° febbraio 1952. **Liquori.**
Milleflori Cucchi s. a. g. l., in Lugano, fabbricazione liquori (FUSC. del 1° novembre 1949, N° 256, pagina 2836). Il D^r Aldo Mora di Giovanni, di nazionalità italiana, in Lugano, è nominato procuratore con firma individuale.

1° febbraio 1952. **Articoli in pelle.**
Antonio Bonavia, in Lugano. Titolare è Antonio Bonavia di Francesco, di nazionalità italiana, in Lugano. Commercio di articoli in pelle sbalzata e decorata ed articoli di reclame in pelle. Via Parini 1.

Distretto di Mendrisio

31 gennaio 1952. **Fusione di statue ed articoli in bronzo, ecc.**
Bronzart S.A., in Mendrisio. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società anonima avente per scopo la fusione di statue ed articoli in bronzo ed il loro smercio. L'atto di costituzione e gli statuti sono di data 24 gennaio 1952. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. ciascuna, interamente liberate. Le pubblicazioni sociali

avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La gestione degli affari sociali e la rappresentanza di fronte ai terzi vengono affidati ad un amministratore unico o ad un consiglio di amministrazione composto da due a cinque membri, attualmente da tre membri nelle persone di: Carlo Amici fu Pietro, da ed in Mendrisio, presidente; Lino e Silvio Carri, di Domenico, da ed in Arzo, membri. La società è impegnata dalla firma collettiva del presidente in unione con un altro membro. Recapito: Via Carlo Pasta.

31 gennaio 1952.
Alleanza Industriale Trasporti S.A. Milano, succursale di Chiasso, in Chiasso (FUSC. dell'8 maggio 1947, N° 106, pagina 1257), società anonima con sede principale a Milano. Giuseppe Carlo Angileri non è più amministratore unico, la sua firma è quindi estinta. A nuovo amministratore unico è stato nominato Otello Bonzano, di Pietro, italiano, in Milano, con firma individuale.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson

1^{er} février 1952.
Société du battoir de Mutrux, à Mutrux, société coopérative (FOSC. du 13 mars 1948, N° 65, page 788). Dans son assemblée générale du 2 février 1949, cette société a pris note de la démission de Maurice Fardel, caissier, qui est radié et dont la signature est éteinte. A été nommé en son lieu et place: Paul Gaille, de Provence, à Mutrux. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du secrétaire et du vice-président-caissier.

Bureau de Lausanne

31 janvier 1952. **Immeubles.**
Square Valency C. S.A., à Lausanne, société anonyme immobilière (FOSC. du 5 mai 1950, page 1168). La signature de l'administrateur Frédéric Cart, démissionnaire, est radiée. Le conseil est composé de: Albert Ruegg, de Bâle, à Birsfelden, président; Charles E. Bourcart, de Bâle et Richterswil, à Bâle, vice-président et secrétaire, et Charles Barrier, de Zurich, à Erlenbach (Zurich). La société est engagée par le président signant collectivement avec le vice-président ou par le président ou le vice-président signant collectivement avec un autre administrateur ou avec le fondé de procuration Max Refer, de et à Bâle.

31 janvier 1952. **Outillage.**
INDARCO S. à r. l., à Lausanne, outillage (FOSC. du 27 décembre 1949, page 3378). Les associés Jacques Kaspar et Georges Marquis ne sont plus gérants; leur signature est radiée. Jean-Jacques Kaspar, d'Oberkulm (Argovie), à Lausanne, est nommé seul gérant avec signature individuelle. Bureau transféré avenue Bellefontaine 4 (dans les locaux de la société).

31 janvier 1952.
Société d'Etudes et d'Applications Techniques S.A., à Lausanne (FOSC. du 22 mars 1951, page 723). La signature de l'administrateur Charles Baudet, démissionnaire, est radiée. Nicolas Demetriades, du Mont sur Lausanne, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

1^{er} février 1952. **Vitrierie, encadrements.**
Giudicetti, Mme Wassilevits-Giudicetti, successeur, à Lausanne, vitrierie, encadrements (FOSC. du 13 mars 1946, page 781). Par suite de naturalisation, la titulaire est originaire de la commune d'Eysins (Vaud).

1^{er} février 1952.
Société Anonyme Fiduciaire Suisse, succursale à Lausanne (FOSC. du 22 janvier 1952, page 179), avec siège principal à Bâle. André Broenimann, sous-directeur, est nommé directeur. Il signe collectivement pour l'ensemble de l'établissement avec un administrateur ou un membre de la direction générale ou un sous-directeur ou un fondé de pouvoirs du siège principal ou pour la succursale seule en signant collectivement avec un directeur ou un sous-directeur ou un fondé de pouvoirs des succursales de Genève et de Lausanne.

1^{er} février 1952. **Articles mécaniques de précision.**
Smos S. à r. l., à Lausanne, articles mécaniques de précision (FOSC. du 30 octobre 1946, page 3168). Le bureau est transféré avenue Bellefontaine 2 (chez Experta S.A.).

Bureau de Morges

1^{er} février 1952. **Café-restaurant.**
E. Rothen, à Morges. Le chef de la maison est Ernest-Alfred Rothen, de Rüschegg, à Morges. Exploitation du Café-restaurant du Léman. Rue du Lac N° 61.

1^{er} février 1952.
Société Immobilière Doviva, à Morges, société anonyme (FOSC. du 9 février 1943, page 315). La signature de l'administrateur Alfred Oulevay, démissionnaire, est radiée. Richard Pignet, du Chenit, à Morges, est nommé seul administrateur avec signature individuelle.

1^{er} février 1952.
Société Coopérative Immobilière La Capite, à Morges, société coopérative (FOSC. du 7 mars 1950, page 627). Albert Cardinaux ne fait plus partie du comité; sa signature est radiée. Le comité est composé de: Eugène Coendoz, inscrit, désigné président. André Luisier, inscrit, désigné secrétaire et Robert Logoz, de Goumoëns-la-Ville, à Morges, caissier. La société est engagée par la signature collective du président et d'un membre du comité.

Bureau de Rolle

21 janvier 1952.
Ateliers de construction de Rolle, Armand Pahud & Cie, à Rolle, société en commandite (FOSC. du 12 avril 1949, N° 86, page 974). La société est dissoute depuis le 1^{er} novembre 1951. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée. L'actif et le passif sont repris par la société en commandite « Curchod, Baeriswyl & Cie », à Rolle, déjà inscrite.

21 janvier 1952. **Menuiserie, ameublements.**
Robert Prod'hom & fils, à Bursins, menuiserie, ameublement et réparations, société en nom collectif (FOSC. du 2 mars 1948, N° 26, page 380). L'associé Henri-Robert Prod'hom s'est retiré de la société dès le 31 décembre 1951.

Bureau de Vevey

31 janvier 1952. **Immeubles.**
Riant-Soleil S.A. Vevey, à Vevey (FOSC. du 10 février 1948, N° 33). Guido Rodondi, de Hasle (Berne), à Vevey, est nommé administrateur et président du conseil, en remplacement de Henri Pasche, démissionnaire, qui est radié et dont la signature est éteinte. Edouard Flouck n'est plus secrétaire, mais reste administrateur; ses pouvoirs sont modifiés en ce sens. La société est engagée par la signature individuelle des administrateurs. Les bureaux de la société sont transférés à la rue de la Madeleine 39 (Régie Ed. Flouck).

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

31. Januar 1952.
Spar- und Leihkasse Leuk und Umgebung, in Leuk, Genossenschaft (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1948, Seite 3161). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden Josef Eggo, Vizepräsident, und Adolf Grand, Mitglied; ihre Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Neu ist in den Vorstand gewählt worden Marcel Werlen, von Ferden, in Leuk, als Beisitzer. Er zeichnet zusammen mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

Bureau de Sion

28 janvier 1952.

S. A. Atelier de Constructions Mécaniques Flückiger, à Sierre. Sur la base des statuts du 14 décembre 1951, s'est constituée, sous cette raison sociale, une société anonyme. Elle a pour but l'exploitation d'un atelier de constructions mécaniques. Elle peut aussi s'intéresser économiquement à des entreprises analogues. Le capital social s'élève à 50 000 fr., il est divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr. chacune, complètement libérées. Les publications se font dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé de 1 à 5 personnes, actuellement de Olga Albiez, d'Aarau, à Buchs (Argovie), présidente, et Hans Flückiger, père, de Rohrbach (Berne), à Salquenen, membre. Hans Flückiger, fils, à Sierre, et Peter Flückiger, à Salquenen, les deux de Rohrbach (Berne), sont nommés fondateurs de pouvoirs. La présidente signe individuellement. L'autre membre du conseil d'administration et les deux fondateurs de pouvoirs signent collectivement à deux. Domicile: vers l'ancienne Eglise 337.

29 janvier 1952.

«Suaga», Entreprise Suisse de construction de routes et de travaux publics S. A., succursale à Sion (FOSC. du 19 novembre 1951, N° 271, page 2870), avec siège principal à Berne. Roger Crousaz s'est retiré comme président du conseil d'administration; sa signature est radiée. Le Dr Bernhard Hammer, jusqu'ici vice-président, a été nommé président; il signe comme jusqu'à maintenant, collectivement à deux. Arthur Studer, de et à Neuchâtel, jusqu'ici membre du conseil d'administration sans signature, a été nommé vice-président; il signera collectivement à deux avec l'une des autres personnes autorisées à signer.

1^{er} février 1952 Valeurs, immeubles, etc.

Maitenia A. G. (Maitenia S. A.) (Maitenia Ltd.), précédemment à Zurich (FOSC. du 29 décembre 1948, N° 305). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée du 29 janvier 1952, la société a décidé de transférer son siège social à Sion. Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but l'acquisition, la gestion, la mise en valeur de biens et valeurs en tous genres, d'immeubles en particulier. Elle peut effectuer toutes les opérations s'y rapportant. Les statuts originaires portent la date du 7 septembre 1940. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 100 actions au porteur de 500 fr. chacune. L'assemblée générale est convoquée par une seule insertion dans la Feuille officielle suisse du commerce ou par lettre recommandée lorsque les noms et adresses de tous les actionnaires sont connus de la société. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. L'administrateur Edouard Vogel a donné sa démission; sa signature est éteinte. A été nommé seul administrateur avec signature individuelle Jean-Pierre Voruz, de Moudon, à Lausanne. Bureaux: avenue de la Gare, dans les locaux de la Société de contrôle fiduciaire S. A.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

29 janvier 1952. Chaussures.

André Lantz, à Peseux, commerce de chaussures (FOSC. du 17 juillet 1936, N° 165, page 1740). La raison est radiée par suite de départ du titulaire.

29 janvier 1952.

Scierie de Colombier S. A., à Colombier (FOSC. du 2 août 1938, N° 178, page 1720). Eric-Ferdinand DuPasquier et Jean-Louis Berthoud, décédés, ne font plus partie du conseil d'administration. Leurs signatures sont radiées. Le conseil est actuellement composé comme suit: Georges Vaucher, de et à Fleurier, président; André Contesse, vice-président (déjà inscrit); François Berthoud, de Fleurier et Neuchâtel, à Colombier (Neuchâtel), administrateur-délégué. La société sera dorénavant engagée par la signature collective de Georges Vaucher et d'André Contesse ou par la signature individuelle de l'administrateur-délégué François Berthoud.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

30 janvier 1952. Horlogerie.

Les Fils de Paul Schwarz-Etienne, Succ. de Paul Schwarz-Etienne et Cie, à La Chaux-de-Fonds, fabrication, achat et vente d'horlogerie, société en nom collectif (FOSC. du 18 mai 1951, N° 113). La société a nommé fondé de pouvoir avec signature individuelle Simone Buffat, de La Chaux-de-Fonds et Ollon (Vaud), à La Chaux-de-Fonds.

31 janvier 1952.

Immeuble Rue Léopold-Robert 70 S. A., à La Chaux-de-Fonds, acquisition et gestion de l'article 3040 du cadastre de La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 11 janvier 1950, N° 8). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 14 janvier 1952, la société a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

31 janvier 1952.

Suaga, Entreprise suisse de construction de routes et de travaux publics S. A., succursale à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 23 août 1951, N° 196), avec siège principal à Berne. Roger Crousaz n'est plus président du conseil d'administration, sa signature est radiée; mais il reste membre dudit conseil. Le Dr Bernhard Hammer, jusqu'ici vice-président, a été nommé président; il signe comme jusqu'ici collectivement à deux pour l'ensemble de l'établissement. Arthur Studer, de et à Neuchâtel, jusqu'ici membre sans signature, a été nommé vice-président; il signe collectivement à deux pour l'ensemble de l'établissement avec l'une des autres personnes autorisées. La signature pour la succursale du fondé de procuration Maurice Challandes est éteinte. La société a nommé fondé de procuration pour la succursale de La Chaux-de-Fonds et limité à celle-ci Edouard Bruttin, de Sion, à Lausanne. Il signera collectivement à deux avec les personnes déjà autorisées à signer pour la succursale.

Bureau de Locle

31 janvier 1952. Epicerie, comestibles.

Paul Lohri, au Locle, épicerie-comestibles (FOSC. du 11 mars 1938). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Bureau de Neuchâtel

30 janvier 1952.

Casa della Colonia Italiana, à Neuchâtel, association (FOSC. du 2 octobre 1950, N° 230, page 2513). Par suite de démission, Mario Caretti, vice-président, ne fait plus partie du comité; sa signature est radiée. Joseph Osella, d'origine italienne, à Peseux, a été nommé vice-président; il signera collectivement à deux avec les autres membres du comité. Les bureaux sont transférés à Trois-Portes N° 25 (chez le trésorier).

1^{er} février 1952.

FAVAG, Fabrique d'appareils électriques S. A., à Neuchâtel (FOSC. du 18 juin 1951, N° 139, page 1485). Werner Gerber, de Langnau (Berne), à Berne, a été nommé administrateur. Il signe collectivement à deux avec une autre personne autorisée à représenter la société.

Genève — Genève — Ginevra

30 janvier 1952. Boulangerie-pâtisserie.

Jean Amacher, à Genève. Le chef de la maison est Jean-Armand Amacher, d'Isenfluh (Berne), à Genève. Boulangerie-pâtisserie. Rue de Monthoux 56.

30 janvier 1952. Café-restaurant.

Marius Borione, précédemment à Fribourg, exploitation de «l'Hôtel du Soleil d'Or» (FOSC. du 28 novembre 1949, page 3091). Le siège de la maison est transféré à Genève. Le titulaire est Marius Borione, de Genève, maintenant domicilié à Genève. Genre d'affaires actuel: exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Café-restaurant de l'Alerte». Rue du Port 6.

30 janvier 1952. Mécanique de précision, etc.

R. Prélaz, à Genève, exploitation d'un atelier de mécanique de précision, etc. (FOSC. du 16 novembre 1948, page 3102). Par suite du transfert du siège de la maison à Crissier (Vaud) (FOSC. du 28 janvier 1952, page 260), la raison est radiée d'office du registre du commerce de Genève.

30 janvier 1952. Société immobilière, etc.

COVILBA S. A., à Genève, construction, achat, vente, exploitation de terrains, villas et bâtiments, etc. (FOSC. du 17 août 1951, page 2080). Henri-Juste Bovay, de et à Genève, a été nommé seul administrateur avec signature individuelle, en remplacement de Roger Berteletti, démissionnaire, dont les pouvoirs sont radiés.

30 janvier 1952.

Société Immobilière Chantepoulet N° 5, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 28 janvier 1952, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la vente, la construction et la gestion de tous immeubles en Suisse et spécialement l'acquisition pour le prix de 290 000 fr. de la parcelle 5750 (feuille 2726), feuille 48 (avec bâtiment) de la commune de Genève, section Cité, sise rue de Chantepoulet 5. La société pourra en outre s'intéresser à toutes affaires immobilières, commerciales et financières s'y rapportant. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 francs chacune. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Pierre-Alphonse Pillet, de et à Lancy, a été nommé administrateur unique avec signature individuelle. Adresse: boulevard Helvétique 14, bureau de Marc Saugy.

31 janvier 1952. Tabacs-cigares.

Mme L. Chessel, à Genève. Le chef de la maison est Lina Chessel née Gysler, de Genève, à Anières, épouse autorisée de Prosper-Célestin Chessel. Commerce de tabacs-cigares. Place Longemalle 1.

31 janvier 1952. Droguerie, herboristerie, etc.

A. Louis, précédemment à Chêne-Bourg, commerce de droguerie, herboristerie et produits chimiques, à l'enseigne «Au Creuset d'Argent» (FOSC. du 17 avril 1946, page 1172). Le siège de la maison est transféré à Genève. Le genre d'affaires est modifié comme suit: commerce de droguerie, herboristerie, parfumerie et produits chimiques. Rue de Contamines 25.

31 janvier 1952. Denrées coloniales, produits d'entretien, colle, etc.

E. Mottier, à Genève, agent de denrées coloniales, produits alimentaires et matières premières pour l'industrie; représentations commerciales (FOSC. du 14 mars 1951, page 651). La maison ajoutée à son genre d'affaires la fabrication et la vente de produits d'entretien et de colle.

31 janvier 1952. Livres, articles de papeterie, etc.

Marie Dessales, à Genève, commerce, représentation, importation et exportation de livres; d'articles de papeterie, d'articles et produits de diverses natures (FOSC. du 8 février 1950, page 359). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

31 janvier 1952. Bijouterie-fantaisie, etc.

Ellen Eberhardt-Schwarz, à Genève, fabrication, commerce, importation et exportation en gros de bijouterie-fantaisie et d'articles de diverses natures (FOSC. du 27 juin 1946, page 1937). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

31 janvier 1952. Charpenterie, menuiserie.

Fontana Frères, à Genève, entreprise de charpenterie et menuiserie, société en nom collectif (FOSC. du 27 juillet 1916, page 1183). La société est dissoute. La liquidation étant terminée, la raison sociale est radiée.

31 janvier 1952.

Coffres-forts Chollet S. A., à Genève (FOSC. du 14 décembre 1948, page 3385). Pierre-André Stauffer, des Ponts-de-Martel (Neuchâtel), et Schwendibach (Berne), à Chêne-Bougeries, a été nommé unique administrateur, avec signature individuelle. Les pouvoirs conférés aux administrateurs Ernest Chollet et Emilie Mottier née Grosjean, démissionnaires, sont radiés.

31 janvier 1952.

Société Immobilière Rue de Lausanne-Avenir A, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 février 1947, page 578). Le conseil d'administration est composé de Pierre Lombard, président, de Genève, à Bellevue, et Jean-Jacques Gautier, secrétaire, de et à Genève, lesquels signent individuellement. Les pouvoirs conférés aux administrateurs Edouard Dumont et Pierre Choisy, démissionnaires, sont radiés. Adresse: rue de la Corratierie 20, régie Choisy et Dumont.

31 janvier 1952.

Société Immobilière de la Rue Caroline N° 46, à Genève, société anonyme (FOSC. du 29 janvier 1948, page 287). Paul Lenoir, de Genève, à Vandoeuvres, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature collective à deux, en remplacement de Humbert Sésiano, décédé, dont les pouvoirs sont radiés.

31 janvier 1952.

Nouvelle Compagnie d'Assurances et de Réassurances S. A. (Neue Versicherungs- und Rückversicherungs-A.G.) (The new insurance and reinsurance Company Ltd.), à Genève (FOSC. du 16 avril 1951, page 926). Pierre Ramu, qui reste inscrit comme secrétaire-général, a cessé ses fonctions de secrétaire du conseil d'administration. Bernard Marcard, sous-directeur (inscrit), a été nommé secrétaire du conseil d'administration. Ils continuent à signer collectivement à deux.

31 janvier 1952.

Compagnie pour l'Importation de Vins & Spiritueux C.I.V.E.S., à Carouge, société anonyme (FOSC. du 14 septembre 1951, page 2300). Les pouvoirs des administrateurs Georges Béran et Marcel Duboux, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés. Emmanuel Roiron (inscrit) reste seul administrateur, avec signature individuelle.

31 janvier 1952. Produits chimiques, etc.

Liebherr & Cie, à Genève. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société en commandite qui a commencé le 1^{er} janvier 1952. L'associé indéfiniment responsable est René-Maximilien Liebherr, de et à Genève. Les associés commanditaires sont Marcel Eskenazi, de et à Genève, avec une commandite de 17 000 fr., Lucien Eskenazi, de et à Genève, avec une commandite de 17 000 fr., et Camillo Bonini, de nationalité italienne, à Milan (Italie), avec une commandite de 6000 fr. Procuration individuelle est conférée à Marcel et Lucien Eskenazi, associés commanditaires susqualifiés. Fabrication et commerce de produits chimiques et parfums, ainsi que toutes opérations s'y rapportant. Rue de l'Ancien-Port 13.

Kantone	Institute u. Körperschaften des öffentl. Rechts Institutions et corporations de droit public				Vereine Associations				Stiftungen Fondations				Filialen Succursales				Total				Cantons			
	Bestand 1. Januar		Bestand 31. Dez.		Bestand 1. Januar		Bestand 31. Dez.		Bestand 1. Januar		Bestand 31. Dez.		Bestand 1. Januar		Bestand 31. Dez.		Bestand 1. Januar		Bestand 31. Dez.					
	Eintragungen	Austritte	Eintragungen	Austritte	Eintragungen	Austritte	Eintragungen	Austritte	Eintragungen	Austritte	Eintragungen	Austritte	Eintragungen	Austritte	Eintragungen	Austritte	Eintragungen	Austritte	Eintragungen	Austritte				
Zürich	6	1	7	160	1771	85	1	9	1	49	1817	246	21	58	15	4	3	59	81	80	81	82	5205	Zürich
Bern	10	1	10	169	1117	31	5	15	1154	255	24	18	21	18	2	1	1	17	17	1	1	1	4436	Berne
Lucerne	1	1	1	63	309	11	1	5	320	89	2	2	2	2	1	1	1	3	3	1	1	1	1030	Lucerne
Uri	3	1	3	8	10	2	1	1	11	6	3	1	3	1	1	1	1	1	1	1	1	1	117	Uri
Schwyz	3	1	3	9	54	1	1	1	55	20	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	160	Schwyz
Obwalden	2	1	2	7	12	2	1	1	10	3	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	75	Obwalden
Nidwalden	1	1	1	3	12	1	1	1	12	2	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	53	Nidwalden
Glarus	9	1	9	1	93	4	1	4	96	4	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	223	Glarus
Zug	1	1	1	26	69	3	1	1	63	9	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	212	Zoug
Freiburg	24	1	24	64	86	1	1	1	87	28	2	1	2	1	1	1	1	2	2	2	2	2	578	Fribourg
Soleure	3	1	3	27	344	7	2	4	349	51	7	6	7	2	2	2	2	2	2	2	2	2	858	Solothurn
Basel-Stadt	1	1	1	117	743	27	1	1	768	98	9	5	9	2	2	2	2	24	24	2	2	2	1820	Basle-Ville
Basel-Land	1	1	1	16	185	8	1	1	193	50	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	611	Basle-Campagne
Schaffhausen	9	1	9	14	126	2	1	1	127	29	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	358	Schaffhouse
Appenzell A.-Rh.	11	1	11	3	70	4	1	1	74	16	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	200	Appenzell Rh. ext.
Appenzell L.-Rh.	1	1	1	2	8	1	1	1	8	4	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	27	Appenzell Rh. int.
St. Gallen	6	1	6	61	483	15	4	13	502	120	6	5	6	7	1	1	1	7	7	3	3	3	1742	St-Gall
Graubünden	1	1	1	41	108	8	1	5	115	79	10	4	10	1	1	1	1	3	3	3	3	3	686	Grisons
Aargau	3	1	3	59	486	20	1	10	514	92	8	5	8	2	2	2	2	2	2	2	2	2	1408	Argovie
Thurgau	3	1	3	10	216	6	2	7	219	45	2	3	2	3	3	3	3	3	3	3	3	3	710	Thurgovie
Tessin	2	1	2	85	175	8	2	6	181	53	7	3	7	2	2	2	2	35	35	1	1	1	1245	Tessin
Vaud	1	1	1	183	639	13	3	13	649	128	10	12	10	11	11	11	11	12	12	12	12	12	3899	Vaud
Valais	1	1	1	101	53	4	1	1	57	34	9	2	9	3	3	3	3	3	3	3	3	3	436	Valais
Neuchâtel	1	1	1	79	282	9	1	2	300	47	4	1	4	9	9	9	9	8	8	8	8	8	967	Neuchâtel
Genève	2	1	2	79	358	15	4	7	368	47	4	2	4	21	2	2	2	22	22	2	2	2	2765	Genève
Total 1951	106	1	107	1396	7620	284	7	35	7170	1349	66	91	132	201	26	1	19	208	20	12	26	26	29911	Total 1951
Total 1950	105	1	106	1399	7585	284	9	29	7020	1527	14	102	124	195	23	1	17	201	14	11	20	20	32312	Total 1950
Total 1949	104	1	105	1391	7119	270	3	24	7365	1450	148	1	148	191	14	1	10	195	26	20	27	27	31342	Total 1949
Total 1948	103	1	104	1388	6745	394	10	22	7117	1542	150	56	150	201	26	1	10	208	26	12	26	26	34761	Total 1948



in Aktiengesellschaften oder Genossenschaften oder in Aktiengesellschaften oder Genossenschaften anonyms ou cooperatives

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 140741. Hinterlegungsdatum: 15. Januar 1952, 15 Uhr.
Karl Guggisberg, Lentulusstrasse 43, Bern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Heilmittel.



Nr. 140742. Hinterlegungsdatum: 15. Juni 1951, 10 Uhr.
Max Hüttner Aktiebolag, Nordlandsgatan 13, Stockholm (Schweden).
Handelsmarke. — Uebertragung und Erneuerung der Marke Nr. 75572
von Max Hüttner, Stockholm. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft
vom 20. März 1951 an.

Taschenuhren und Armbanduhren

BORE

Nr. 140743. Hinterlegungsdatum: 9. Januar 1952, 20 Uhr.
Brogle's Söhne & Co. AG., Sisseln (Aargau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kerzen aller Art.



Nr. 140744. Date de dépôt: 13 novembre 1951, 18 h.
The Armeo International Corporation, Curtis Street 703, Middletown (Ohio,
U.S.A.). — Marque de fabrique et de commerce.

Acier et alliages de fer et d'acier, produits en métaux ferreux en général, tels
que barres, billetes, pièces coulées, pièces forgées, lingots, plaques; baquettes
et fils; feuilles laminées à chaud et à froid, feuilles galvanisées, feuilles plaquées
d'aluminium, feuilles imprégnées et à surface revêtues.



Nr. 140745. Date de dépôt: 30 novembre 1951, 17 h.
Société Anonyme O. Légeret, Montreux-Le Châtelard (Vaud, Suisse).
Marque de commerce.

Vin d'Espagne supérieur (Utiel).



Nr. 140746.

Date de dépôt: 30 novembre 1951, 17 h.
Société Anonyme O. Légeret, Montreux-Le Châtelard (Vaud, Suisse).
Marque de commerce.

Vin d'Espagne (Noblejas).



Nr. 140747.

Date de dépôt: 30 novembre 1951, 17 h.
Société Anonyme O. Légeret, Montreux-Le Châtelard (Vaud, Suisse).
Marque de commerce.

Vins rouge d'Algérie du Département d'Oran.



Nr. 140748.

Hinterlegungsdatum: 12. Dezember 1951, 20 Uhr.
Doetsch, Grether & Cie. AG., Steinentorstrasse 23, Basel (Schweiz).
Handelsmarke.

Fleckenreinigungsmittel, Putzmittel aller Art.

BI-FLEX

Nr. 140749.

Date de dépôt: 17 décembre 1951, 18 h.
«TUBRO» Otto Schmutz, rue de l'Aubépine 5, Genève (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Articles, meubles, accessoires en tubes acier, pièces et accessoires pour bicy-
clettes et automobiles, porte-bagages, porte-manteaux, porte-parapluies.

TUBRO

Nr. 140750.

Hinterlegungsdatum: 18. Dezember 1951, 17 Uhr.
Jos. Renggli, Entlebuch (Luzern, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Wand- und Bodenbeläge und Holzwaren für die Bauindustrie.

ENTLA

Nr. 140751.

Date de dépôt: 19 décembre 1951, 18 h.
Auguste-Emmanuel Bestrzynski, ruelle de la Muraz 7, Nyon (Vaud, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Papiers carbone, articles de papeterie et de bureau.



Transmissions — Uebertragungen

- N° 98682. — California Packing Corporation, San Francisco (U.S.A.). — Transmission à California Fruit Growers Exchange, 707 West Fifth Street, Los Angeles (California, U.S.A.). — Enregistré le 23 janvier 1952.
- N° 112145. — Shavex Zee-Kol Co. Limited, Londres (Grande-Bretagne). — Transmission à E. Griffiths Hughes, Limited, of Adelphi, Salford, Manchester (Grande-Bretagne). — Enregistré le 24 janvier 1952.
- N° 130476. — Eigeldinger et Co. Société Anonyme, La Chaux-de-Fonds (Suisse). — Transmission à Fabrique Solvil des Montres Paul Dittshelm Société Anonyme, rue du Rhône 27, Genève (Suisse). — Enregistré le 23 janvier 1952.

Modifications de raison — Firmaänderungen

- Marque N° 94909. — Fabrique suisse de vis et boulons S.A., Yverdon (Suisse). — Raison modifiée en Fabrique Suisse de vis et boulons S.A. « VIBO ». — Enregistré le 24 janvier 1952.
- Marken Nrn. 108985, 108986, 108987, 108988. — Meyerhans Produkte AG., Weinfelden (Schweiz). — Firma geändert in Meypro AG. — Eingetragen am 24. Januar 1952.

Löschungen — Radiations

- Marken Nrn. 132705, 139993. — Verkaufsaktiengesellschaft Heinrich Will's geodätische Instrumente, Heerbrugg (St. Gallen, Schweiz). — Gelöscht am 24. Januar 1952 auf Ansuchen der Hinterlegerin.
- Marke Nr. 137502. — ESWA, Ernst & Co., Spezialgeschäft für Wäscherel- und Glätterel-Bedarfsartikel, Zürich (Schweiz). — Gelöscht am 22. Januar 1952 auf Ansuchen der Hinterlegerin.
- Marque N° 138699. — Gilbert Schaldenbrand fils, Neuchâtel (Suisse). — Radiée le 24 janvier 1952 à la demande du déposant.
- Marke Nr. 140030. — Jenni Watch GmbH., Basel (Schweiz). — Gelöscht am 24. Januar 1952 auf Ansuchen der Hinterlegerin.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Gesuch

um Wiederinkraftsetzung und Abänderung der Allgemeinverbindlichkeitsklärung des Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Bürsten- und Pinselindustrie

(Bundesbeschluss vom 23. Juni 1943 über die Allgemeinverbindlichkeitsklärung von Gesamtarbeitsverträgen; Vollzugsverordnung vom 8. März 1949)

Der Verband schweizerischer Bürsten- und Pinselfabrikanten, der Schweizerische Ban- und Holzarbeiterverband, der Landesverband freier Schweizer Arbeiter, der Schweizerische Metall und Uhrenarbeiterverband, der Schweizerische Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter, der Schweizerische Verband christlicher Textil- und Bekleidungsarbeiter und der Christliche Holz- und Bauarbeiterverband der Schweiz

haben das Gesuch gestellt:

- Den am 31. Dezember 1951 abgelaufenen Bundesratsbeschluss vom 11. Februar 1948 betreffend die Allgemeinverbindlichkeitsklärung eines Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Bürsten- und Pinselindustrie (veröffentlicht im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 18. Februar 1948) mit Wirkung bis zum 31. Dezember 1954 wieder in Kraft zu setzen.
- Die folgenden, durch Vereinbarung vom 1. Oktober 1951 abgeänderten Bestimmungen des Gesamtarbeitsvertrages für die schweizerische Bürsten- und Pinselindustrie allgemeinverbindlich zu erklären:

Ziff. 6, Abs. 1. Solange die Teuerung gegenüber der Vorkriegszeit in einem wesentlichen Umfang anhält, werden Teuerungszulagen ausgerichtet, die periodisch vereinbart werden und bei Vertragsabschluss pro Stunde wie folgt festgesetzt sind:

- | | |
|---|---------------------|
| a) verheiratete Männer und Ledige mit Unterstützungspflicht | Fr. —.85 pro Stunde |
| b) ledige Männer und Frauen ohne Unterstützungspflicht | Fr. —.68 pro Stunde |
| c) Jugendliche unter 20 Jahren | Fr. —.55 pro Stunde |

Ziff. 7, Abs. 1. Die Dauer der bezahlten Ferien beträgt:

vom 1. — 5. Dienstjahr	6 Arbeitstage
vom 6. — 9. Dienstjahr	9 Arbeitstage
vom 10. — 24. Dienstjahr	12 Arbeitstage
vom 25. Dienstjahr an	15 Arbeitstage
vom 25. Dienstjahr an, sofern gleichzeitig das 50. Altersjahr zurückgelegt ist	18 Arbeitstage

Ziff. 8, Abs. 3. Für Betriebsabsenzen aus nachstehenden Gründen wird, sofern diese ordnungsgemäss gemeldet werden, der volle Stundenlohn inklusive Teuerungs- und Kinderzulage vergütet:

- | | |
|--|-------|
| a) Waffen- und Bekleidungsinspektion | ½ Tag |
| b) Verhüllung | 1 Tag |
| c) Todesfall in der Familie (Ehegatte, Kinder, Eltern) | 1 Tag |

Allfällige Einsprachen gegen diese angebehrte Allgemeinverbindlichkeitsklärung sind dem Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit in schriftlicher Form und mit einer Begründung versehen innert 14 Tagen, vom Datum dieser Veröffentlichung an, einzureichen. (AA. 510)

Bern, den 5. Februar 1952. Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.

Requête

à fin de remise en vigueur et de modification de l'arrêté du Conseil fédéral donnant force obligatoire générale au contrat collectif de travail de l'industrie suisse des brosses et pinceaux

(Arrêté fédéral du 23 juin 1943 permettant de donner force obligatoire générale aux contrats collectifs de travail; règlement d'exécution du 8 mars 1949)

L'Association suisse des fabricants de brosses et pinceaux, la Fédération suisse des ouvriers du bois et du bâtiment de la Suisse, l'Union suisse des syndicats autonomes, la Fédération suisse des ouvriers sur métaux et horlogers, la Fédération suisse des syndicats protestants, la Fédération chrétienne suisse des travailleurs du textile et du vêtement, et la Fédération chrétienne des ouvriers du bois et du bâtiment de la Suisse

demandent au Conseil fédéral:

1° De remettre en vigueur avec effet au 31 décembre 1954 son arrêté du 11 février 1948 (voir Feuille officielle suisse du commerce du 18 février 1948) donnant force obligatoire générale au contrat collectif de travail de l'industrie suisse des brosses et pinceaux, échu le 31 décembre 1951.

2° De donner force obligatoire générale aux clauses suivantes, établies par convention, du 1^{er} octobre 1951 et modifiant le contrat collectif précité:

Ch. 6, 1^{er} al. Tant que le coût de la vie sera sensiblement plus élevé qu'avant la guerre, les salaires seront complétés par des allocations de vie chère, dont le montant est fixé périodiquement et qui, au moment de la conclusion du contrat, s'élèvent à:

- | |
|--|
| a) 85 ct. par heure pour les hommes mariés ou ayant des obligations d'entretien, |
| b) 68 ct. par heure pour les célibataires (hommes et femmes) sans obligations d'entretien, |
| c) 55 ct. par heure pour les jeunes au-dessous de vingt ans. |

Ch. 7, 1^{er} al. Le droit aux vacances est le suivant:

de la 1 ^{re} à la 5 ^e année de service	6 jours ouvrables
de la 6 ^e à la 9 ^e année de service	9 jours ouvrables
de la 10 ^e à la 24 ^e année de service	12 jours ouvrables
depuis la 25 ^e année de service	15 jours ouvrables
depuis la 25 ^e année de service si l'ouvrier a 50 ans révolus	18 jours ouvrables

Ch. 8, 3^e al. En cas d'absences au travail pour les raisons mentionnées ci-après, et pour autant que la direction en ait été dûment avertie, le salaire horaire entier est versé, allocations familiales et de renchérissement comprises:

- | | |
|---|-----------|
| a) inspection des armes et de l'équipement | ½ journée |
| b) mariage | 1 journée |
| c) décès dans la famille (conjoint, enfants, parents) | 1 journée |

Toute opposition à la requête ci-dessus doit être écrite, motivée et adressée, dans les deux semaines à dater de la présente publication, à l'Office soussigné, à Berne, rue Fédérale 8.

Berne, le 5 février 1952.

Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

Domanda

di proroga e di modifica del conferimento del carattere obbligatorio generale al contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera delle spazzole e dei pennelli

(Decreto federale del 23 giugno 1943 concernente il conferimento del carattere obbligatorio generale ai contratti collettivi di lavoro; regolamento d'esecuzione dell'8 marzo 1949)

L'Associazione svizzera dei fabbricanti di spazzole e pennelli, la Federazione svizzera dei lavoratori edili e del legno, l'Unione degli operai svizzeri indipendenti, la Federazione svizzera degli operai metallurgici e orologiai, la Federazione svizzera degli operai ed impiegati protestanti, la Federazione svizzera degli operai cristiani del tessile e dell'abbigliamento e la Federazione svizzera dei lavoratori cristiani del legno e dell'arte edilizia,

hanno chiesto al Consiglio federale:

1° Di rimettere in vigore, con effetto fino al 31 dicembre 1954, il suo decreto dell'11 febbraio 1948 che conferisce carattere obbligatorio generale ad un contratto collettivo di lavoro per l'industria svizzera delle spazzole e dei pennelli (pubblicato nel Foglio ufficiale svizzero di commercio del 18 febbraio 1948).

2° Di dichiarare d'applicabilità obbligatoria generale le seguenti disposizioni convenute il 1° ottobre 1951, intese a modificare il contratto collettivo nazionale dell'industria delle spazzole e dei pennelli:

Numero 6, capoverso 1. Fintanto che il costo della vita continua a rincarare in misura notevole rispetto prima della guerra, vengono corrisposte indennità di rincaro. Quest'ultime vengono convenute periodicamente e sono fissate come segue all'atto della stipulazione del contratto:

- | | |
|---|-------------------|
| a) uomini sposati e celibi con obblighi di assistenza | Fr. —.85 all'ora |
| b) uomini celibi e donne senza obblighi di assistenza | Fr. —.68 all'ora |
| c) giovani al meno di 20 anni | Fr. —.55 all'ora. |

Numero 7, capoverso 1: La durata delle vacanze pagate è di:

6 giorni lavorativi dal 1° al 5° anno di servizio	5 anno di servizio
9 giorni lavorativi dal 6° al 9° anno di servizio	9 anno di servizio
12 giorni lavorativi dal 10° al 24° anno di servizio	24 anno di servizio
15 giorni lavorativi a partire dal 25° anno di servizio	25 anno di servizio
18 giorni lavorativi a partire dal 25° anno di servizio e a condizione che sia compiuto il 50° anno di età.	

Numero 8, capoverso 3. Assenze dal lavoro per i seguenti motivi vengono bonificate a salario orario completo, indennità di rincaro e per i figli incluse, a condizione che vengano regolarmente annunciate:

- | | |
|---|------------|
| a) ispezione delle armi e dell'equipaggiamento | ½ giornata |
| b) matrimonio | 1 giornata |
| c) decesso in famiglia (coniuge, bambini, genitori) | 1 giornata |

Le eventuali opposizioni alla presente domanda dovranno essere inoltrate, per iscritto e debitamente motivate all'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro, entro 14 giorni dalla data della presente pubblicazione.

Berna, il 5 febbraio 1952.

Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Elektrische Bahn Stansstad-Engelberg

Obligationenanleihen von 1927 (Fr. 1 600 000)

Gemäss den Vorschriften über die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen (Art. 1157 ff., speziell 1185 OR, und Verordnung vom 9. Dezember 1949) werden die Obligationäre eingeladen, an der am Montag, den 10. März 1952, um 14 Uhr 15 (Präsenzliste von 13 Uhr 45 an) im Hotel Wildenmann in Luzern unter Leitung des Unterzeichneten stattfindenden

Obligationärversammlung

teilzunehmen,

1. zur Beschlussfassung über den Antrag auf Verlängerung der Dauer des Anleiheans um weitere 3 Jahre bis zum 31. Dezember 1954 zum ermässigten Zinssatz von 3%;

2. zur Wahl eines Gläubigervertreeters an Stelle des zurücktretenden Herrn alt Ständerat Albert Züst und Wahl eines Ersatzmannes;

3. zur Entgegennahme eines Berichtes des Verwaltungsrates zur allgemeinen Orientierung über technische Sanierung, Aussprache.

Die Obligationäre, die an der Versammlung teilzunehmen oder sich vertreten zu lassen wünschen, haben ihre Obligationen bis spätestens am 7. März 1952 mittags bei der Bank Falck & Cie. in Luzern, der AG. Leu & Cie. in Zürich oder der Nidwaldner Kantonalbank in Stans zu hinterlegen. Zur Vertretung von Obligationären ist eine schriftliche Vollmacht erforderlich.

Lausanne, den 2. Februar 1952.

(AA. 44²)

Der Instruktionsrichter des Bundesgerichts:
Ziegler.

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Der Firma Geschwister Kirm, St. Magnihalden 1, St. Gallen, wurde wegen Aufgabe des Textilwarengeschäftes die Durchführung eines Totalausverkaufs bewilligt und gleichzeitig die Wiederaufnahme eines gleichartigen Geschäftes bis zum 31. Mai 1957 verboten.

(AA. 43)

St. Gallen, den 31. Januar 1952.

Polizeidepartement des Kantons St. Gallen,
der Reglerungsrat: M. Eggenberger.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Frankreich — Regelung der Einfuhr

Wie aus einer soeben eingetroffenen Meldung der Schweizerischen Gesandtschaft in Paris hervorgeht, wurden die französischen Liberalisierungsmaßnahmen, die sich auf eine Anzahl von Einfuhrwaren¹⁾ bezogen, mit sofortiger Wirkung aufgehoben. Anwendungsmassnahmen für die Inkraftsetzung dieses Entscheides (etwaiger Ersatz des Verfahrens der sogenannten «Certificats d'importation» durch das Verfahren der Einfuhrlizenzen usw.) liegen noch nicht vor.

Somit besteht die Gefahr, dass schweizerische Waren, die bisher in Frankreich liberalisiert waren, durch die französischen Zollstellen angehalten werden. Unter diesen Umständen wird den Exporteuren von früher liberalisierten Waren empfohlen, sich vor dem Versand bei ihrer Kundschaft, bzw. ihren Speditionshäusern zu vergewissern, dass ihre Warensendungen bei der Einfuhr in Frankreich zugelassen werden.

Die Handelsabteilung des EVD in Bern behält sich vor, die oben erwähnten Auskünfte sofort nach Eintreffen weiterer Angaben zu ergänzen.

¹⁾ Vergleiche SHAB. Nrn. 164, 188, 214, 223, 229, 273 und 278 vom 17. Juli, 14. August, 13. und 24. September, 1. Oktober, 23. und 27. November 1951 (Frankreich — Liberalisierung der Einfuhr). 29. 5. 2. 52.

France — Réglementation de l'importation

Comme cela ressort d'informations récentes reçues par le canal de la légation de Suisse à Paris, les autorités françaises viennent de rapporter, avec effet immédiat, les mesures de libération dont bénéficieraient toute une série de produits à l'entrée en France¹⁾, sans arrêter cependant jusqu'à présent les modalités pour l'application de la décision dont il s'agit (substitution éventuelle du régime des «licences d'importation» à celui des «certificats d'importation», etc.).

Il s'en suit que des envois de marchandises suisses bénéficiant anciennement des mesures françaises de libération à l'importation risquent d'être bloqués par les douanes françaises. Il est recommandé dès lors aux exportateurs de marchandises anciennement libérées de s'assurer au préalable auprès de leurs clients ou de leurs maisons d'expédition que leurs envois peuvent être admis à l'entrée en France.

Le division du commerce du DEP à Berne se réserve de compléter le plus tôt possible les informations prémentionnées dès qu'elle sera en mesure de le faire.

¹⁾ Voir FOSC. N° 164, 188, 214, 223, 229, 273 et 278 des 17 juillet, 14 août, 13 et 24 septembre, 1^{er} octobre, 23 et 27 novembre 1951 (France — Libération de l'importation). 29. 5. 2. 52.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

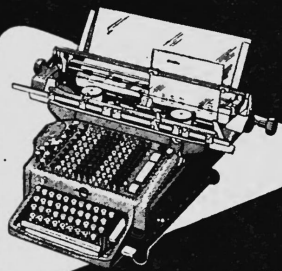
Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

An zentraler Lage Zürichs, in ganz neuzeitlich eingerichteten, massivem Lagerhaus-Neubau, bieten wir ab Oktober/November 1952

viele Einlagerungsmöglichkeiten

für Waren aller Art und für beliebige Zeitdauer.
Heizung, grosse Warenlifts sowie Auto- und Bahnrampen.

Interessenten wenden sich unter Chiffre Z 8671 Y an Publicitas Zürich.

Günstige
Occasionen!

Grosse Auswahl
mit Fabrik-Garantie
und Originalservice
bei der
Fabrikvertretung

NATIONAL BUCHUNGSMASCHINEN
ZÜRICH, Stampfenbachplatz, Tel. 26 46 60

Ausgabe einer 3 1/2% - Anleihe

der

Industrie-Gesellschaft für Schappe, Basel
von Fr. 10 000 000 nom.

Emissionspreis: 99,40% + 0,60% halber eidg. Titelstempel
Zeichnungsfrist: 5. bis 12. Februar 1952, mittags

Der Erlös der Anleihe dient zur Konsolidierung schwebender Schulden sowie zur Bereitstellung weiterer Betriebsmittel.

Abschnitte von je Fr. 1000 nom.

Die Anleihe wird ohne besondere Kündigung am 1. März 1962 zum Nennwert zur Rückzahlung fällig. Der Gesellschaft steht indessen das Recht zu, die Anleihe mittels dreimonatiger Voranzeige je auf einen Coupontermin, frühestens jedoch auf den 1. März 1958, ganz oder teilweise zur vorzeitigen Rückzahlung zu kündigen.

Eine besondere Sicherheit für diese Anleihe wird nicht bestellt. Dagegen verpflichtet sich die Gesellschaft, während der ganzen Dauer der Anleihe und bis zu ihrer vollständigen Rückzahlung keiner andern Obligationen-anleihe eine besondere Sicherheit einzuräumen, ohne die gegenwärtige Anleihe daran im gleichen Rang teilnehmen zu lassen.

Kotierung der Anleihe an den Börsen von Basel und Genf.

Zeichnungen werden von folgenden Banken entgegengenommen, bei denen auch ausführliche Emissionsprospekte erhältlich sind:

Schweizerischer Bankverein

Schweizerische Bankgesellschaft Ehinger & Cie.

Lombard, Odier & Cie. A. Sarasin & Cie.

La Roche & Co.

Loterie de la Suisse romande

105^e tranche

Liste officielle de tirage du 2 février 1952

15 000 lots de	5 fr.	sont gagnés par les billets se terminant par	8
1500 lots de	15 fr.	sont gagnés par les billets se terminant par	29
1500 lots de	20 fr.	sont gagnés par les billets se terminant par	000 037 062 118 351 487 505 573 578 792
150 lots de	100 fr.	sont gagnés par les billets se terminant par	0175 0258 3458 4102 5598 6769 7220 7753 8133 8983
45 lots de	300 fr.	sont gagnés par les billets se terminant par	0675 7412 8195
30 lots de	500 fr.	sont gagnés par les billets portant les numéros	737105 753085 754317 757109 759724 759873 765908 769493 782946 781296 792907 801207 803478 804022 809193 822713 824643 836167 838219 841585 842338 845342 856282 858424 861077 864176 868716 876794 877081 879151
33 lots de	1000 fr.	sont gagnés par les billets portant les numéros	783290 737119 740637 770425 772367 773902 774064 784080 784238 784407 789779 800577 803827 804317 809931 811642 814356 817024 820711 823098 831040 840739 842424 844833 851820 857676 861215 861440 862539 863870 869677 876096 876511
1 lot de	10 000 fr.	est gagné par le billet portant le numéro	773016
1 lot de	25 000 fr.	est gagné par le billet portant le numéro	797851
1 lot de	50 000 fr.	est gagné par le billet portant le numéro	863000
Le gros lot de 100 000 fr. est gagné par le billet portant le numéro			765377
Les deux lots de consolation de 500 fr. sont gagnés par les billets portant les numéros			765376 765378

Valeur totale des lots: 390 000 fr. — Prescription: 5 août 1952

Attestation authentique. Le soussigné certifie que les numéros indiqués ci-dessus correspondent bien à ceux extraits des sphères.

Attalens (Fribourg), le 2 février 1952. (signé) J.-A. Andrey, notaire.

Cumul. Le cumul est admis sans restriction.

Paiements des lots. Les lots sont payables par la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, la Banque de l'Etat, à Fribourg, la Banque cantonale du Valais, à Sion, la Banque cantonale neuchâteloise, à Neuchâtel, la Société de banque suisse, à Genève, et par leurs agences dans le canton.

Prescription. Tout billet gagnant non présenté dans un délai de 6 mois à dater de la publication du résultat du tirage dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud» est annulé et le montant du lot est acquis à la loterie.

Prochaines prescriptions.

101^e tranche, tirée le 1^{er} septembre 1951, prescrite le 4 mars 1952

102^e tranche, tirée le 6 octobre 1951, prescrite le 9 avril 1952

103^e tranche, tirée le 3 novembre 1951, prescrite le 6 mai 1952

104^e tranche, tirée le 15 décembre 1951, prescrite le 18 juin 1952

Impôt. En vertu de l'arrêté fédéral du 31 octobre 1944, art. 4, lettre e, l'impôt anticipé est fixé à 25% sur tous les billets entiers gagnant plus de 50 fr. et cinquièmes de billets plus de 10 fr. La somme totale gagnée par le billet ou le cinquième, cumul compris, est imposable.

Remboursement ou imputation. Le bénéficiaire de lots frappés de l'impôt anticipé peut en demander le remboursement ou l'imputation. A cet effet, un bordereau justificatif sera remis d'office par les domiciles de paiement précités.

PARFUMERIE OSME S.A.

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

au siège de la société, le vendredi 15 février 1952, à 11 heures 30.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les bilans, compte de profits et pertes et rapport du vérificateur des comptes peuvent être consultés, dès ce jour, au siège de la société. X 21

Le conseil d'administration.

SOCIÉTÉ IMMOBILIÈRE PLAINE-PLAINPALAIS

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 20 février 1952, à 11 heures, dans les bureaux de MM. Cholay et Dumont, Corrairie 20, Genève.

Ordre du jour:

1^o Présentation des comptes pour l'exercice écoulé.

2^o Rapports des vérificateurs des comptes.

3^o Nomination de deux vérificateurs des comptes. X 22

Le compte de profits et pertes et le bilan au 31 décembre 1951, le rapport de gestion et le rapport des vérificateurs des comptes sont déposés, à la disposition de Messieurs les actionnaires, chez MM. Cholay et Dumont, Corrairie 20, dès ce jour.



Un voyage qui portera ses fruits :
votre visite à la

Foire internat. de printemps de Francfort sur le Main

du 9 au 14 mars 1952

La première du marché allemand pour

**LES TEXTILES, LES PRODUITS MANU-
FACTURÉS ET L'ALIMENTATION**

Tous renseignements à prendre auprès
des agents généraux pour la Suisse



Nauenstrasse 67 **BALE** Tél. (061) 5 70 70
BIENNE **GENÈVE** **ZÜRICH**

Auto-Reisen
Alles Inbegriffen!
Sonnensand Spanien
Einzigartige, beglei-
tete Reisen:
15. März bis 6. April
Südspanien - Lissabon - Andalusien
Fr. 985
17.-27. April
Madrid - Valencia
Fr. 570
16. März bis 6. April
Stilien
Insel der Sonne
Fr. 1050
Verlangen Sie
kostenlos die Spe-
zialprogramme so-
wie den Reisekalen-
der 1952 mit 207
schönen Reisen nach
vielen Ländern
Ernst Marti AG
KALLMACH Str. 100 8040

Marmor-Mosaikwerke Baldegg AG.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 18. Februar 1952, 16.15 Uhr, im Gasthof Löwen, Baldegg

Traktanden:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1951.
3. Bericht der Kontrollstelle und Entlastung der Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Ergebnisses.
5. Wahlen:
a) Periodische Neuwahl des Verwaltungsrates,
b) der Kontrollstelle für 1952.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung liegen vom 7. Februar 1952 hin-
weg im Bureau der Gesellschaft den Aktionären zur Einsicht auf.

Der Verwaltungsrat.

Verlangen Sie
vom SHAB.
unentgeltliche
Zusendung von
Probennummern
der
«Volkswirtschaft»
Nr. 1, Januar 52
ist soeben er-
schienen.

30jähriger, lediger, bei Privat- u. Geschäfts-
kundschaft eingeführter kaufm. gebildeter

VERTRETER

In ungekündigter Stellung, wünscht sich zu
verändern. Eintritt nach Uebereinkunft.
Evtl. auch Stelle für Innen- und Außen-
dienst. Offerten sind erbeten unter Chiffre
A 1838 an Publicitas Solothurn.

Günstige Angebote!

Leinenblöcke, 100 Bl.
liniert und unliniert
A4 bei 10 Stück 1.70
Konzept, 100 Blatt
comm. carriert
A4 bei 10 Stück 1.63
Max Hungerbühler
Mulgtergasse 26
St. Gallen 1

Représentant:

Introduit, cherche représentation.
Rayon: Suisse romande et canton
de Berne.

Clientèle: Fabricants et grossistes.
Branche: Papier, publicité ou ma-
tières premières.

Offres sous chiffre P 1485 N à Publi-
citas Neuchâtel.

Wir suchen laufend

Rein-Nickel

Anoden. Mond-Nickel. Anodenab-
schnitte in jeder Menge gegen Kas-
sazahlung. - Postfach 141, Zürich 83.

Une plante du Brésil qui combat le rhumatisme

C'est la *Paraguayensis* qui déchloro-
phyllé par procédé spécial, chasse les
poisons du corps, élimine l'acide uri-
que, étimule l'estomac et décongès-
tionne le foie.

Rhumatisme, goutteux, arthritiques,
faites un essai. Le paquet 3 fr., le
grand paquet cure 5 fr. Se vend aussi
en comprimés la boîte 2 fr., la boîte-
cure 5 fr. Envoi direct par poste:

Pharmacie de l'Étoile S. A., angle rue
Neuve 1 - rue Chaurau, Lausanne,
Tél. 23 24 22, et en vente dans toutes
les pharmacies.

Wir sind Abnehmer von

Nickel, Monel und rostfreiem Stahl

(18/8, 25/20 und 18/5 + Mo)
in jeden Mengen

Offerten an
Postfach 391, Lausanne-Gare

Packseidenpapier

50 x 75 cm
und 70 x 100 cm

empfehlen

P. Gimmi & Co. AG.
zum „Papyrus“ St. Gallen

Internationale

MESSEN

Hannover

Allgemeine Messe 27. Februar bis 2. März
Technische Messe 27. April bis 6. Mai

Köln

Textilmesse 2. bis 4. März
Haushaltmesse 9. bis 11. März
Möbelmesse 21. bis 24. März

Frankfurt

Frühjahrsmesse 9. bis 14. März
Achema 18. bis 25. Mai

Wien

Frühjahrsmesse 9. bis 16. März

Utrecht

Frühjahrsmesse 25. März bis 3. April

Für sämtliche deutschen Messen 33 1/2%
Ermässigung auf den deutschen Bahnen,
Messetickets, ermässigte Bahnbillets, Flug-
billets usw. durch Reisebüro

DANZAS

Bahnhofplatz Zürich Tel. 27 30 31
Basel, Biel, Genf, Schaffhausen, St. Gallen

HOME LINES

Fratelli Cosulich
Expressdienst
nach KANADA
nächste Abfahrten von Southampton und Le Havre!
s/s «ATLANTIC» 29. Februar
s/s «ATLANTIC» 17. März
s/s «ATLANTIC» 4. April
nach HALIFAX und NEW YORK
von Hamburg via Southampton, Le Havre!
s/s «HOMELAND» 1. März
m/s «ITALIA» 29. März
m/s «ITALIA» 26. April
von Genua:
s/s «ARGENTINA» 15. Februar
s/s «ARGENTINA» 15. März
s/s «HOMELAND» 30. März
Auskünfte und Platzbelegung
durch alle patentierten Reisebüros
Generalagenten:
Fratelli Cosulich, Zürich, Nüscherstrasse 9

Vertreter

In den Vierziger Jahren
sucht Stelle wegen Ge-
schäftsaufgabe. Deutsch
und Französisch spre-
chend. In der Kolonial-
warenbranche einge-
führt. - Offerten unter
Chiffre Hab 167-1 an die
Publicitas Bern.

Pfister
SCHILDER
für alle Zwecke
E. PFISTER & CIE
Tel. 23 47 28 Zürich 59

Ob Buchhaltungs- oder Additionsmaschine, wer
auf eine rationelle Arbeitsweise Wert legt, bevor-
zugt **MONROE-GARDNER**. Man schätzt die unver-
gleichliche Bequemlichkeit ihrer Bedienung und
die erstaunliche Schnelligkeit und Einfachheit, mit
der sie die ihr zufallende Arbeit erledigt.

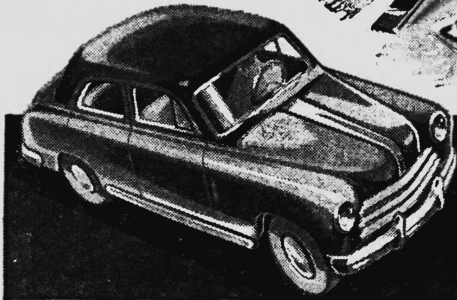
**MONROE
GARDNER**
Schreibende Addier-, Saldier-
und Buchhaltungs-Maschinen
Schweizerische Generalvertretung:
ADDITIONS- & RECHENMASCHINEN AG.
Bahnhofplatz 9 ZÜRICH 23 Tel. (061) 27 01 33

Von Leben sprühend!

Das Eishockey-Spiel bedingt bei der Mannschaft eine ausserordentliche Widerstandskraft und einen ausgeprägten Markierungssinn.

Was man bei einem guten Wagen voraussetzt, und was speziell beim FIAT 1400 bekannt ist, kann obigen Merkmalen gleichgestellt werden: Robustheit aller Organe; bemerkenswerte Leichtigkeit, sich im dichten Verkehr durchzuschlängeln.

Das Schalten ist so bequem, dass der Lenker dabei eine wahre Freude empfindet, indem er ungeahnte Eigenschaften des rassi-gen „1400“ entdeckt.



FIAT 1400

GENERAL-VERTRETUNG FÜR DIE SCHWEIZ:
SACAF, route de Lyon 108, GENÈVE

Vertreter und Untervertreter in allen Städten und größeren Ortschaften

Im SHAB werden regelmässig die neuesten Patente und Marken publiziert
Nutzen Sie diesen Umstand — inserieren Sie!

UNITED STATES LINES

Nächste ABFAHRTEN nach NEW YORK,
Baltimore, Boston, Philadelphia



	Le Havre	Antwerpen	Rotterdam	Hamburg	Bremen	New York	
	ab	ab	ab	ab	an	an	via
* American Shipper	4. Febr.				30. Jan.	13. Febr.	NY. Ba. HR. Ph.
* American Judge	6. Febr.	8. Febr.				18. Febr.	NY. Bo. HR. Ph.
* American Miller				8. Febr.	7. Febr.	18. Febr.	NY. Ba. Ph. Bo.
* American Lawyer	9. Febr.	13. Febr.				23. Febr.	NY. HR. Ba. Ph.
* American Packer				13. Febr.	12. Febr.	23. Febr.	NY. Ba. HR. Ph.
* American Planter	14. Febr.					23. Febr.	NY. Bo. Ba. Ph.
* American Jurist	13. Febr.	15. Febr.				25. Febr.	NY. Bo. HR. Ba. Ph.
* American Scientist				16. Febr.	15. Febr.	26. Febr.	NY. Bo. Ba. Ph.
* AMERICA	20. Febr.					26. Febr.	New York
* American Banker				24. Febr.	23. Febr.	3. März	NY. Ba. Ph. Bo.
* American Defender	20. Febr.	22. Febr.				3. März	NY. HR. Ba. Ph.
* American Inventor	26. Febr.					6. März	NY. Ba. HR. Ph.
* American Reporter				29. Febr.	27. Febr.	10. März	NY. outports
* American Counselor	27. Febr.	29. Febr.				10. März	NY. Bo. HR. Ba. Ph.
* American Merchant				7. März	4. März	17. März	NY. outports
* American Attorney	5. März	7. März				17. März	NY. HR. Ba. Ph.
* AMERICA	12. März					18. März	New York
* American Judge	12. März	14. März				24. März	NY. Bo. HR. Ba. Ph.

* mit Kühlraum

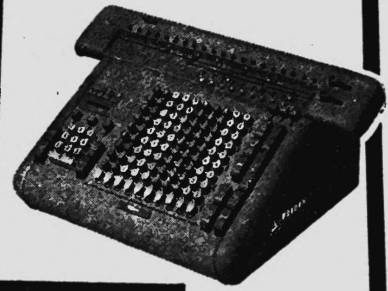
« Received »- oder « Shipped »-Konnossemente

erhältlich bei den GENERALFRACHTAGENTEN

Internationale Transportgesellschaft

GEBRÜDER GONDRAND AG.

Basel, Zürich, St. Gallen, Genf, Brig, Buchs (St. G.), La Chaux-de-Fonds, St. Margrethen, Chiasso, Vallorbe, Lugano, Romanshorn, Schaffhausen



FRIDEN
Ultramatic

Die
denkende
Rechenmaschine

Verlangen Sie unverbindliche Vorführung durch den

Generalvertreter für die Schweiz:

Cäsar Muggli
ZÜRICH

Lintheschergasse 15 - Tel. (051) 25 10 62

Herrenkonfektionsgeschäft

Umstände halber zu verkaufen in zentralschweizerischem Industrieort mit 6500 Einwohnern. Nütziges Kapital Fr. 70 000 bis 80 000. — Offerten unter Chiffre Hab 163-1 an Publicitas Bern.

Photokopien
in **2 Minuten!**



SCHWEIZER
FABRIKAT

Photorapid

mit *Agfa-Copyrapid-Papieren*

Komplette Einrichtung Format A4 Fr. 590.—

Bitte verlangen Sie unverbindliche Probestellung

BÜRO-GERÄTE AG., ZÜRICH

Dreikönigstraße 12 - Tel. (051) 25 36 88

TESTOR RITTERGASSE 33
TREUHAND
BASEL TELEPHON 228 19

